



Mitteilungsblatt der Gemeinde **Türkenfeld**

mit amtlichen Bekanntmachungen, Mitteilungen von Vereinen, Verbänden und Organisationen

Herausgegeben von der Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit dem **Fürstenfeldbrucker Tagblatt**

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 128 vom 6. Juni 2017

Jugend unterwegs

Um sich auf das nahe Wertungsspiel in Denklingen vorzubereiten, fuhr die Jugendkapelle Ammersee-Nord wieder in die Musikakademie Marktoberdorf.

Trotz einiger Absenzen aufgrund von Abschlussprüfungen war das Wochenende sehr gelungen. Neben den Proben gingen die Ju-

gendlichen Eis essen und zum Minigolf, um die Zeit zum Auflockern zu nutzen.

Dass sich das Probewochenende gelohnt hat, zeigte sich am Samstag, 20. Mai, beim Wertungsspiel in Denklingen. Die Wertungsrichter und der Dirigent sprachen von einem Zusammenspiel wie in einer Fuß-

ballmannschaft, in der jeder auf den anderen achtet und so ein einheitlicher Gesamteindruck entsteht.

Wie das Ergebnis dann ausfällt, wird sich bei der Bekanntgabe der Wertungen beim Bezirksmusikfest Ende Juni in Denklingen zeigen.

FOTO: TB



Zusammenhalt wie in einer Fußballmannschaft: Die Jugendkapelle Ammersee Nord.

Kein Freinachtsscherz

Schmierereien an Verkehrsschildern und an den zur Verkehrsberuhigung aufgestellten Kinderholzfiguren sind kein harmloser Freinachtstreich.

Die Reinigung der Schilder ist teuer und zeitaufwendig.

TB-FOTOS: GEMEINDE



Kanalsanierung

Zwischen dem 29. März und dem 13. April wurden dringend erforderliche Sanierungsarbeiten am gemeindlichen Kanalnetz durchgeführt

Umfangreiche Arbeiten

Im Zeitraum vom 15. Mai bis zum 16. Juni erfolgt die Reparatur der seitlichen Zuleitungen. Wir bitten um Ihr Verständnis, wenn es teilweise zu halbseitigen Sperrungen im Straßenbereich kommen wird.

Die Entwässerung des Schmutzwassers ist zu jeder Zeit gewährleistet.

Infos der Gemeinde

Gemeindeverwaltung geschlossen

Am 8. Juni sowie am 8. und 9. August bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen.

Die regulären Öffnungszeiten sind:

Montag, Dienstag und Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 15 bis 18.30 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr. Sprechzeiten mit Bürgermeister Pius Keller können telefonisch für Donnerstag vereinbart werden.

Newsletter-Service

Neben der Homepage steht den Bürgerinnen und Bürgern ein Newsletter-Service zur Verfügung, der alle Interessierten schnell und umfassend mit aktuellen Informationen versorgen soll.

Notwendig für die Nutzung des Dienstes sind:

Ein Internetzugang, ein E-Mail-Konto sowie die einmalige kostenlose Anmeldung unter www.tuerkenfeld.de.

R. Klotz Kfz-Werkstatt

Meisterbetrieb

Pleitmannswangerstr. 13
82299 Zankenhausen
Telefon (081 44) 6 10 Fax 9 84 63

Für alle Fahrzeuge und Fabrikate:

- Inspektion
- AU + TÜV
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice
- Bremsen- und Auspuffdienst
- Neu- und Gebrauchtwagen

Unser großes Meisterhaft-Leistungsangebot – in bewährter Qualität: Der perfekte, freundliche Service rund um Ihr Auto



Innen- und Außenputze
Fliesen

Wärmedämmverbundsysteme
Natursteine

Trockenbau

AUZINA GBR
RÖMERSTRASSE 5

TEL. 0 81 93 / 79 10
82299 TÜRKENFELD
MAIL AUZINA@T-ONLINE.DE

CAFE am WEIHER

Bahnhofstr. 15
82299 Türkenfeld
Tel. 08193-99 88 770

Mo.-Fr.
7.00-18.30 Uhr
Sa. u. So.
13.00-17.30 Uhr



Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes

Flächennutzungspläne (FNP) werden von den Gemeinden aufgestellt. Sie beinhalten die sich aus der beabsichtigten städtebaulichen Entwicklung ergebende Art der Bodennutzung für das gesamte Gemeindegebiet in den Grundzügen. Man spricht auch von einem „vorbereitenden Bauleitplan“.

Die Aufgabe des FNP ist, die Vorbereitung baulicher und sonstiger Nutzung von Grundstücken festzulegen.

- Der Inhalt des FNP:
- Darstellung der sich aus der beabsichtigten städtebaulichen Entwicklung ergebenden Art der Bodennutzung
 - Abgrenzung von bebauten und unbebauten Flächen
 - Unterscheidung der Bauflächen nach Art und Maß der baulichen Nutzung
 - geeignete Grundstücke für den Gemeinbedarf
 - Erschließungsflächen für Versorgung und Verkehr, Gliederung der Grünflächen, wichtige Bepflanzungen

Notwendigkeit des neuen FNP

Der alte FNP aus dem Jahr 1983 hatte einen Prognose- und Planungshorizont von nur etwa 15-20 Jahren. Neben dem Recht zur Planungspflicht, wenn es die städtebauliche Entwicklung und Ordnung erfordert.

Auch der Bedarf an Bauflächen sowie zahlreiche Änderungs- und Berichtungsverfahren werden dort geregelt.

Hinzu kommen Zielaussagen aus der Ortsentwicklung und die Einbeziehung der Bürger in die Gemeindeent-



wicklung. Inhaltlich beschäftigt sich der FNP mit der Nahversorgung, Gewerbeentwicklung, Baulandentwicklung, Verkehr, Naherholung, Sport- und Freizeitstruktur und Wirtschaftsstruktur.

Bisher erfolgte Arbeiten

- Digitalisierung und Aktualisierung des rechtsgültigen Flächennutzungsplans;
- Ermittlung des vorhandenen Baurechtspotentials;
- Auseinandersetzung mit der prognostizierten Entwicklung der Gemeinde;
- Bestandsanalyse/Begehung; Gemeinderatsklausur (18. November) mit Diskussion des weiteren Aktualisierungsbedarfes;
- Überarbeitung der Leitziele (Ortsentwicklung);
- Diskussion um Entwicklungsflächen;
- Ermittlung von gewidmeten Bahnflächen;
- Berücksichtigung von diskutierten Wegeverbindungen;
- Erstellung eines Gesamtentwurfs für die frühzeitige Beteiligungsrunde

Zusammenfassung und Entwicklungsfragen für den FNP

Deutliches Bevölkerungswachstum in der Gemeinde, aber in den letzten Jahren nur noch ein abgeschwächter Bevölkerungszuwachs; Wandlungsgewinne fallen durch weniger Baugebiete seit 2009/2010 niedriger aus - „Demographischer Wandel“ wird deutlich.

Hinweis auf Zuzug von Familien als „Einflussmöglichkeit“, gegen zu starke Überalterung, mit den Auswirkungen auf die bestehende und künftige soziale Infrastruktur.

Überlegung: Wie soll die Bevölkerungsentwicklung in Zukunft verlaufen? Wie viel Bauflächen braucht die Gemeinde und wo sind geeignete Standorte?

- Steigender Wohnflächenbedarf, sinkende Wohnungsbelegung.

Überlegung: Braucht es ergänzende Wohnformen für unterschiedliche Bevölkerungsgruppen und wo sind hierfür geeignete Standorte?

Türkenfeld ist vor allem Wohngemeinde, als Arbeitsort bietet er allerdings 530 Arbeitsplätze (SVB).

Überlegung: Braucht es ergänzende Gewerbeansiedlungen und wo sind hierfür geeignete Standorte?

Leitziele: Bereich Bevölkerungsentwicklung

Ein organisches Bevölkerungswachstum wird angestrebt, um langfristig eine ausgewogene Altersstruktur zu gewährleisten.

Ein weiterer Zuzug junger Familien soll durch Bereitstellung von geeigneten Bauflächen unterstützt werden.

Die Bevölkerungsstruktur und -zusammensetzung soll auch durch die Nutzung des vorhandenen Innenentwicklungspotentials gestärkt und stabilisiert werden.

Der demographische Wandel soll durch Schaffung altersgruppenspezifischer Angebote, v.a. in den Bereichen Freizeit-, Wohnraum-, Mobilitäts- und Bildungs- und Unterstützungsangebot, berücksichtigt werden.

Neue Siedlungstätigkeit soll sich vorrangig auf den Hauptort konzentrieren.

Ein Zusammenwachsen der Ortsteile soll verhindert werden.

Entwicklungen an Ortsrändern nur, falls es siedlungsstrukturell sinnvoll ist; zuvor möglichst Baulücken schließen.

Bereich Innen

Die Innenentwicklung soll möglichst aktiv durch die Gemeinde gesteuert werden, z.B. leerstehende bzw. untergenutzte Gebäude.

Identitätsstiftende Ortsmiten sollen auch als Treffpunkte erhalten und gestärkt werden.

Die prägenden Gebäude (u.a. vorhandene Hofstellen) sollen durch langfristige Überlegungen zu Sanierung und Nutzung in ihrem Er-

Projekttafel



Bereich Siedlungsentwicklung

Ziel ist eine organische Siedlungsentwicklung der Gemeinde Türkenfeld, bei der die dörflichen Strukturen weitgehend erhalten bleiben.

Eine Zersiedelung der Landschaft soll vermieden werden.

scheinungsbild erhalten werden.

Erhalt und Pflege der dörflich-ländlichen Strukturen. Maßvolle Nachverdichtung.

Bereich Gewerbe

Der Verbleib und die maßvolle Erweiterung des Gewerbes im Gemeindegebiet soll unterstützt werden.

Vorhandene dörfliche Mischstruktur im innerörtlichen Bereich soll erhalten und gefördert werden.

Das räumlich und gestalterisch gut integrierte Gewerbegebiet an der Beurer Straße soll erweitert werden.

Bereich Infrastruktur und Versorgung

Die vorhandenen Versorgungs- und sozialen Einrichtungen sollen gesichert, gestärkt und ausgebaut werden.

Erweiterungsbedarf für die soziale Infrastruktur muss angemessen berücksichtigt werden und Flächenvorsorge erfolgen. (Fortsetzung Seite 3)

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Türkenfeld erscheint das nächste Mal am

5. September 2017

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein? Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Horst Greiner-Mai
 Telefon 0 81 41/40 01 38
 oder Telefax 0 81 41/4 41 70
 anzeigen.ffb-tagblatt@merkur-online.de

von Ihrem: **Willkommen daheim.**

IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Türkenfeld erscheint vierteljährlich und wird zusätzlich an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt.

Zeitungsverlag Oberbayern,
 Fürstenfeldbrucker Tagblatt,
 Stockmeierweg 1, 82256 Fürstenfeldbruck;
Verantwortlich im Sinn des Presserechts ist der 1. Bürgermeister der Gemeinde Türkenfeld, Pius Keller;
Textredaktion Gemeinde: Emanuel Staffler, Referent für Öffentlichkeitsarbeit, E-Mail: emanuelstaffler@icloud.com
Redaktionelle Betreuung: Christoph M. Seidel, Tel.: 08146/998462, Fax 08146/94060, info@cms-presse.de
Anzeigen: Markus Hamich, Telefon 08141/400132, Fax 08141/44170,

E-Mail: anzeigen@ffb-tagblatt.de;
Druck: Druckhaus Dessauerstraße, München;
Anzeigen-Preisliste Nr. 73,
 gültig ab 1. Oktober 2016;
Alle Angaben und Informationen in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 2. Juni abgedruckt.
 Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit sind ausschließlich die jeweiligen Vereine, Organisationen und Institutionen beziehungsweise Veranstalter verantwortlich.
Die nächste Ausgabe erscheint am 5. September 2017.
Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am 21. August 2017.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Gemeinde Türkenfeld wieder.

BAUAMT GEMEINDE TÜRKENFELD/PV ÄUSSERER WIRTSCHAFTSRAUM MÜNCHEN

GEMEINDE

Bereich Wegesystem

Ergänzungen im innerörtlichen Fußwegesystem, besonders in Richtung Bahnhof und als Übergang zur Landschaft im Bereich des Höllbachs.

Konkrete Auseinandersetzung mit dem Wegesystem in einer Arbeitsgruppe, deren Ergebnisse in die Planung einfließen sollen.

Bereich Landwirtschaft

Die funktionsfähigen landwirtschaftlichen Betriebe sollen erhalten und gestärkt werden. Hierauf ist besonders bei Bauflächen-Ausweisungen zu achten. Diese sollen flächensparend erfolgen und mögliche Nachbarschaftskonflikte mit der Landwirtschaft berücksichtigen.

Bereich Natur, Landschaft und Naherholung

Erhalt und Stärkung der gliedernden sowie verbindenden Grünelemente und Freiflächen sowie Ausweisung von neuen Bauflächen soll vorrangig dort erfolgen, wo keine negative Beeinträchtigung der Landschaft besteht. Inwertsetzung und Pflege

der vorhandenen Frei- und Grünflächen, sowie der Gewässer durch gestalterische Maßnahmen und damit einhergehend die Bepflanzung und Nutzbarmachung der Bereiche.

Verbesserung des ökologischen Zustandes und Renaturierung des Höllbachs, seines Umfeldes und des Dorfweihers.

In Kürze

Neue Standesbeamtin

Am 31. März legte Frau Weigele die Prüfung zur Standesbeamtin mit Erfolg ab. Frau Weigele ist nunmehr auch im Standesamt Türkenfeld als vollwertige Mitarbeiterin eingesetzt.

Am 16. Mai traute die frisch bestellte Standesbeamtin bereits das erste Paar im Sitzungssaal des Rathauses.

Die nächsten Schritte

Im weiteren Verfahren befassen wir uns mit den Ausweisungswünschen. Anschließend muss sich mit Fachbehörden abgestimmt werden (Scoping) und die Aktualisierung Landschaft besprochen werden. Dann kann die Ausarbeitung eines Entwurfs mit entsprechender Begründung in Angriff genommen werden.

Hierzu wird es frühzeitig auch eine Öffentlichkeitsbeteiligung geben.

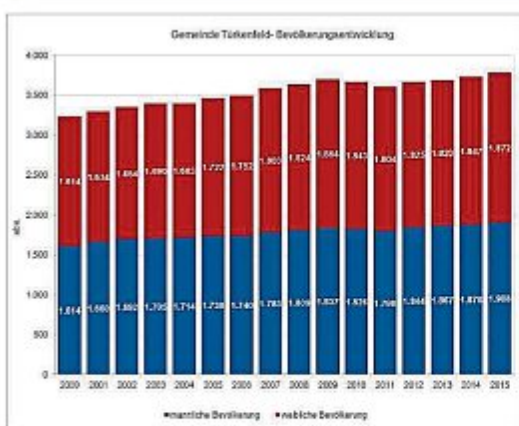
Im Anschluss werden die Änderungen des Entwurfs angegangen, unter anderem die Anpassung des Entwurfs mit Ausweisungswünschen. Zum Schluss erfolgt die Billigung des Entwurfs, und schlussendlich das formelle Verfahren.

GRAFIKEN: TB

Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes

Das Eisenbahn-Bundesamt hat mit der Erstellung des Lärmaktionsplanes für alle Haupteisenbahnstrecken des Bundes begonnen. Im Rahmen dieser Lärmaktionsplanung wird am 30. Juni die erste Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung beginnen. Bis zum 25. August 2017 hat die Öffentlichkeit dann die Gelegenheit, sich an der Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes zu beteiligen. (Näheres dazu auf Seite 16.)

Bevölkerungsentwicklung Türkenfeld im Zeitraum 2000-2015



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

- Die Abbildung und die Tabelle zeigt die absolute Bevölkerungsentwicklung Türkenfelds seit dem Jahr 2000. In diesen Zeitraum fand eine Bevölkerungszunahme von 552 Personen statt.
- Die Bevölkerungszunahme im Zeitraum 1987 (VZ) – 2000 betrug 574 Personen (1987: 2654 EW)
- Die Bevölkerungszunahme im Zeitraum 1970 (VZ) – 1987 (VZ) betrug 450 Personen (1970: 2204 EW)

GUTSCHEIN

Für eine praktische **Kalt/Warm Komresse** in Ihrer Greifen & Römer Apotheke

Beide Apotheken haben für Sie durchgehend geöffnet!

Römer Apotheke

Römerstraße 3 82299 Türkenfeld
Telefon 08193 256 Telefax 08193 8676
Montag - Freitag: 8:00 – 18:30 Uhr • Samstag: 8:00 – 13:00 Uhr

Greifen Apotheke

Hauptstraße 55b 86926 Greifenberg
Telefon 08192 93000 Telefax 08192 930030
Montag - Samstag: 8:00 – 19:00 Uhr

Samstag bis 19:00 geöffnet!

BEPANTHEN

Wund- und Heilsalbe je 20 g

Tiefpreis nur 3.18 statt 5,22
Sie sparen: über 39%**

Wirkstoff: Despanthenol; Anwendungsgebiete: Zur Unterstützung der Heilung bei oberflächlichen leichten Haut- und Schleimhautschädigungen. 1.)

PARACETAMOL

ratiopharm 500 mg je 20 Tabletten

Tiefpreis nur 0.98 statt 2,58
Sie sparen: 62%*

Wirkstoff: Paracetamol; Anwendungsgebiete: Leichte bis mäßig starke Schmerzen, Fieber. 1.)

VOLTAREN

Schmerzgel forte je 100 g

Tiefpreis nur 10.48 statt 18,71
Sie sparen: 44%**

Wirkstoff: Diclofenac, Diethylaminsalz; Anwendung: Zur lokalen, symptomatischen Behandlung von Schmerzen bei akuten Prellungen, Zerrungen oder Verstauchungen infolge eines stumpfen Traumas, z. B. Sport- und Unfallsverletzungen. Bei Jugendlichen über 14 Jahren ist das Arzneimittel zur Kurzzeitbehandlung vorgesehen. Enthält Propylenglykol und Butylhydroxytoluol. 1.)

1.) Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

* gegenüber der UVP des Herstellers | ** gegenüber unserem Normalverkaufspreis | Stand 12.04.2017 | Preisangaben in Euro inkl. Mehrwertsteuer.
Alle Angebote gültig bis 30.06.2017 und solange Aktionsvorrat reicht. Abgabe nur in haushaltsüblicher Menge. Artikel können auch ähnlich der Abbildung sein. Für Druckfehler und Irrtümer keine Haftung.

GEMEINDEHAUSHALT

„Das Gemeindewohl stets im Blick“

Als primäres Ziel verfolgt die Gemeinde Türkenfeld seit Jahren bezogen auf das Kerngeschäft einen Haushalt ohne Neuverschuldung. Dies ist auch jetzt wieder gelungen.

Gemeinderat und Verwaltung sehen sich in der Verpflichtung, wichtige und richtige Ausgaben zu tätigen, aber die Ausgabendisziplin nicht aus den Augen zu verlieren.

Es gibt zur Zeit viele Gemeinden, die mit ihrer Finanzkraft auskommen. Die Wirtschaft floriert und die

Zankenhausen sowie die Planung für den Ausbau der Bahnhofstraße

- Stauraumkanal mit Wasserstandsmesseinrichtung im Bereich der Saliterstraße

- Anschaffung eines neuen Tanklöschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Türkenfeld

- Maßnahmen für Fahrbahnverbesserungen, Markierungen usw.

- EDV-Anlage im Rathaus Brandschutzmaßnahmen in der Schule, Linsenmanngel-

wir Investitionszuweisungen in Höhe von 231.500 Euro. Neben der Zuführung vom Verwaltungshaushalt in Höhe von 88.000 Euro wird eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 1.422.900 Euro notwendig werden. Im Verwaltungshaushalt kann der Betrieb der vorhandenen Einrichtungen bei der derzeitigen Finanzlage in bewährtem Umfang aufrecht erhalten werden. Vereine, Verbände und sonstige Institutionen können auch in diesem Jahr mit der Unterstützung aus der Gemeindekasse rechnen.

Auf der Einnahmenseite stellen der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer mit 2.600.000 Euro, die Gewerbesteuer mit 1.170.000 Euro, die Grundsteuern A und B mit 317.500 Euro sowie die Schlüsselzuweisungen mit 258.600 Euro und weitere Finanzzuweisungen mit insgesamt 401.250 Euro die wesentlichsten Anteile dar. Betriebskostenförderungen von der Bayerischen Staatskasse für unsere Kinderbetreuungseinrichtungen werden in Höhe von 592.300 Euro erwartet. Verwaltungs- und Benutzungsgebühren wurden mit 795.700 Euro, Mieten und Pachten mit 126.150 Euro sowie sonstige Einnahmen mit 82.550 Euro angesetzt. Die Gesamteinnahmen des Verwaltungshaushaltes betragen 7.721.150 Euro.

Auf der Ausgabenseite belastet die Kreisumlage in Höhe von 1.835.900 Euro den Verwaltungshaushalt. Die Landkreise sind zuständig für die Erfüllung der auf das Kreisgebiet beschränkten öffentlichen eigenen und übertragenen Aufgaben, die über die Zuständigkeit oder das Leistungsvermögen der kreisangehörigen Gemeinden hinausgehen. Außerdem erledigen sie durch die von ihnen einzurichtenden Landratsämter staatliche Aufgaben. In ih-

Einnahmen des Verwaltungshaushaltes 2017	Ansatz in €	Anteil in %
Grundsteuer A	20.500	0,27%
Grundsteuer B	297.000	3,85%
Gewerbesteuer	1.170.000	15,15%
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.600.000	33,67%
Beteiligung an der Umsatzsteuer	89.800	1,16%
Hundesteuer	10.500	0,14%
Schlüsselzuweisungen	258.600	3,35%
Sonstige allgemeine Zuweisungen (Grupp. 061)	311.450	4,03%
Verwaltungsgebühren (Grupp. 10)	32.700	0,42%
Benutzungsgebühren u.ä. (Grupp. 11)	763.000	9,88%
Mieten und Pachten (Grupp. 14)	126.150	1,63%
Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden (Grupp. 16)	807.900	10,46%
Zuweisungen für laufende Zwecke (Grupp. 17)	708.500	9,18%
Konzessionsabgaben (Grupp. 22)	82.500	1,07%
Kalkulatorische Zinsen und Abschreibungen (Grupp. 27)	347.100	4,50%
Sonstige Einnahmen	95.450	1,24%
Gesamteinnahmen	7.721.150	100,00%

Gesamteinnahmen des Haushaltes.

GRAFIK: GEMEINDE

Steuern sprudeln – so wird es in den Medien nach außen hin vermittelt. Die eine oder andere Begehrlichkeit könnte dadurch geweckt werden.

Sparen ist wichtig

Der alte Spruch „Spare in der Zeit, dann hast du in der Not“ hat jedoch nichts an Aktualität verloren. Gemeinderat und Verwaltung haben stets das Gemeinwohl im Blick für eine gesunde Entwicklung unserer Gemeinde mit einer funktionierenden und finanzierbaren Daseinsfürsorge.

Die großen Themen des Jahres 2017 sind:

Maßnahmen der Dorferneuerung: Ausbau der Türkenfelder Straße im Ortsteil

bäude und anderen öffentlichen Einrichtungen

- Sanierung des örtlichen Kanalnetzes und der Wasserversorgungseinrichtungen

Daneben sind für alle öffentlichen Einrichtungen diverse Investitionen, Sanierungs- und Verbesserungsmaßnahmen geplant. Das Kommunalunternehmen EVBT soll weiterhin von der Gemeinde unterstützt werden. Dafür wurden insgesamt 73.600 Euro veranschlagt. Erst am Jahresende wird absehbar sein, mit welchem Betrag das Unternehmen bezuschusst werden muss.

Insgesamt wurden für alle Maßnahmen im Vermögenshaushalt 2.123.400 € veranschlagt.

Von Landesseite erwarten



Breit gefächert: Die Personalausgaben.

GRAFIK: GEMEINDE

ren Verantwortungsbereich gehören zum Beispiel weiterführende Schulen und Berufsschulen, Kreiskrankenhäuser und Kreissenorenheime, Katastrophenhilfe, Abfallbeseitigung oder die Aufsicht über die kreisangehörigen Gemeinden. Als Finanzierunggrundlage dient den Landkreisen unter anderem die Kreisumlage. Der Landkreis erhebt also zur Finanzierung seines ungedeckten Bedarfs von kreisangehörigen Gemeinden eine Kreisumlage, welche wiederum abhängig ist von deren finanzieller Leistungskraft. Im Verfahren der Berechnung der Kreisumlage wird zunächst die Umlagekraft einer Gemeinde ermittelt. Diese Umlagekraft ist Grundlage für die Berechnung der Kreisumlage. Die Umlagekraft der Gemeinde Türkenfeld wurde mit 3.693.954 € festgesetzt. Der Kreistag des Landkreises

Fürstenfeldbruck legte für 2017 seinen Kreisumlagesatz mit 49,7% fest (Vergleich zu 2016: 49,9%). Die Umlagekraft wird mit diesem Kreisumlagesatz multipliziert. Trotz der Absenkung des Kreisumlagesatzes um 0,2% ist der absolute Betrag aufgrund der höheren Umlagekraft der Gemeinde um 144.350 Euro höher als im Haushaltsjahr 2016. Somit erreicht die Kreisumlage einen Anteil von etwa 23,85% der Gesamtausgaben des Verwaltungshaushaltes und stellt damit den höchsten Einzelausgabeposten des Verwaltungshaushaltes dar. Den größten Ausgabeposten im Verwaltungshaushalt belegen jedoch die Personalkosten. Für Verwaltung, Schule, Kindergärten, Gemeindeorgane und sonstige Tätigkeiten wurden insgesamt 2.455.000 Euro veranschlagt. (Fortsetzung Seite 5)

Einnahmen des Verwaltungshaushaltes 2017	Ansatz in €	Anteil in %
Grundsteuer A	20.500	0,27%
Grundsteuer B	297.000	3,85%
Gewerbesteuer	1.170.000	15,15%
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.600.000	33,67%
Beteiligung an der Umsatzsteuer	89.800	1,16%
Hundesteuer	10.500	0,14%
Schlüsselzuweisungen	258.600	3,35%
Sonstige allgemeine Zuweisungen (Grupp. 061)	311.450	4,03%
Verwaltungsgebühren (Grupp. 10)	32.700	0,42%
Benutzungsgebühren u.ä. (Grupp. 11)	763.000	9,88%
Mieten und Pachten (Grupp. 14)	126.150	1,63%
Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden (Grupp. 16)	807.900	10,46%
Zuweisungen für laufende Zwecke (Grupp. 17)	708.500	9,18%
Konzessionsabgaben (Grupp. 22)	82.500	1,07%
Kalkulatorische Zinsen und Abschreibungen (Grupp. 27)	347.100	4,50%
Sonstige Einnahmen	95.450	1,24%
Gesamteinnahmen	7.721.150	100,00%

Gesamtausgaben des Haushaltes.

GRAFIK: GEMEINDE

Auto Nadler GmbH & Co. KG | Hauptstrasse 27a | 86922 Eresing | Telefon 08 193.9306-0 | www.auto-nadler.de

GEMEINDEHAUSHALT

Mit der Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt in Höhe von 88.000 Euro ist der Verwaltungshaushalt ausgeglichen und schließt mit 7.721.150 Euro ab.

Voraussichtlicher Stand der Pro-Kopf-Verschuldung zum 31.12.2017:

194,60 Euro (bei 3.804 Einwohner zum 31.12.2016)

Allgemeine Rücklage

Den Rücklagen ist in der kommunalen Haushaltswirtschaft eine wichtige Funktion zugewiesen. Sie dienen als allgemeine Rücklage der

- vorherigen Ansammlung der für die Finanzierung und Investitionen notwendigen Deckungsmittel
- Sicherung des Haushaltsausgleichs und
- Sicherung der Kassenliquidität

Der Stand der allgemeinen

Rücklage jeweils zum 31.12. des Haushaltsjahres entwickelt(e) sich folgendermaßen:

- 2013: 2.671.387 Euro
- 2014: 2.291.065 Euro
- 2015: 2.783.792 Euro
- 2016: 3.143.540 Euro
- 2017: 1.720.686 Euro
- 2018: 1.739.936 Euro
- 2019: 1.252.786 Euro
- 2020: 163.636 Euro

Der Vorberatungen zum Haushaltsplan der Gemeinde Türkenfeld fanden in der Sitzung am 22.02.2017 statt. Die Haushaltssatzung wurde in der Sitzung am 15.03.2017 mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 9.844.550 Euro einstimmig beschlossen.

Renate Mang (Kämmerin)

GRAFIKEN: TB

Schulden

Wie in den vergangenen Haushaltsjahren wurden auch 2016 die ordentlichen Tilgungen geleistet, neben den regelmäßigen Tilgungsleistungen in Höhe von 73.039 Euro, wurden auch die Sondertilgungen in Höhe von 698.496 Euro geleistet.

Stand der Pro-Kopf-Verschuldung zum 31.12.2016:

211,26 Euro (bei 3.782 Einwohner zum 31.12.2015)

GRÜNANLAGENPATEN

Türkenfeld erblühte im Frühling

Dank der Grünflächenpaten bietet sich allen Gästen und Einwohnern ein blühendes Straßenbild.

Bereits bei der Einfahrt nach Türkenfeld grüßen bunt bepflanzte Blumenkästen unter den Ortseingangstafeln. Verblüht sind inzwischen hunderte von leuchtend gelben Osterglocken, die entlang der Straßen im Herbst gepflanzt wurden.

Am 20. März diesen Jahres trafen sich die Grünflächenpaten, auf Einladung von Gerhard Müller, dem Ansprechpartner der Gemeinde, zu einem Gedankenaus-

tausch im Linsenmannsaal.

In zwangloser Runde wurden Anregungen gesammelt, wie das Ortsbild weiter verbessert und die Akteure besser vernetzt werden können.

Angesprochen wurden auch Themen wie das Entfernen von Gras an den Randsteinen, das Leeren von Gullykörben und das Kehren der Straßen.

Hecken ein heikles Thema

Ein heikles Thema sind Hecken. Manche Grundstücksbesitzer pflegen sie vorbild-

lich, bei anderen überwuchern sie die Hälfte des Gehweges.

Der neue Gemeindemitarbeiter Manfred Kiefer stellte sich den Anwesenden als Grünflächenpfleger vor. Er wird als zweite 450-Euro-Kraft, neben Klaus Janas, die Grünflächenpaten unterstützen.

Gemeinderat Gerhard Müller würde sich über Fotos freuen, die zeigen, was die ehrenamtlichen Helfer im Laufe des Jahres leisten. Auch im Herbst, zum Abschluss der Vegetationszeit, ist wieder ein Treffen geplant. FOTO: TB



Frisch bepflanzt in Rot und Weiß: die Ortseinfahrt Türkenfeld wurde von den Grünanlagenpaten gestaltet.

OSTERWOCHEMARKT

Schmankerl und Sonne



Gemütlich ging es zu, am 8. April auf dem beliebten Osterwochenmarkt. Bei deftigen und süßen Schmankerln, Freibier und tollem Wetter, ließen es sich viele Türkenfelder und Besucher aus den umliegenden Ortschaften gut gehen.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Jugendblaskapelle Türkenfeld.

Neben den Ständen, die je-

den Samstag am Wochenmarkt vertreten sind, bot der katholische Frauenbund selbstgebackene Leckereien an.

Wie immer fand das Palm- buschen binden des Obst- und Gartenbauvereins großen Anklang. Beim Ostereier- Preisrätsel der Marktleute gab es mit Marktprodukten gefüllte Kisten zu gewinnen.

FOTO: TB

SCHNELLER
Fliesen Kachelöfen Natursteine
Meisterbetrieb für Kachelofenbau

Michael Schneller
 Am Brand 12
 82299 Türkenfeld
Tel. 081 93/85 40 Fax 081 93/2 35
 E-Mail: info@schneller-ofenbau.de

Holz in Meisterhand Schreinerei
Thomas Wimmer

Schreinermeister
Bau- und Möbelschreinerei - Innenausbau

Telefon +49(0)8193 / 99 90 90 An der Kälberweide 10
 Fax +49(0)8193 / 99 90 80 82299 Türkenfeld
 www.schreiner-wimmer.de E-Mail: schreiner.wimmer@t-online.de

auto-Schröder
Fiat + Citroën Vertragswerkstatt • Freie Meisterwerkstatt
aller Fabrikate • Lackierung + Unfallinstandsetzung

CITROËN Vertragswerkstatt **FIAT** autorisierter Servicepartner

Auto Schröder GmbH & Co. KG
 Beurer Straße 10 • 82299 Türkenfeld
 Telefon 081 93 / 8419 • www.auto-ffb.de

- HOL- + BRING-Service PKW im Lkr. FFB
- Fahrzeugabgabe/abholung in FFB möglich
- Technischer Wohnmobilservice / spezialisierte Fachwerkstatt
- Günstige Preise + zeitwertgerechte Instandsetzungen

BÜRGERVERSAMMLUNG

Großes Interesse der Bürger am Ortsgeschehen

Über 100 interessierte Türkenfelder fanden sich am 27. April im Hartl-Saal zur jährlichen Bürgerversammlung ein.

Bürgermeister Keller hielt eine Rückschau auf wichtige Ereignisse des vergangenen Jahres; dabei ging er auf Feierlichkeiten, wie das Fest der Kulturen, die 125-Jahrfeier der FFW Türkenfeld und das 45-jährige Bestehen des Kinderhauses Pfiffikus ein.



Fragen, Anregungen, Kritik: die Möglichkeit zum Mitreden gab es auf der jährlichen Bürgerversammlung der Gemeinde. FOTO: TB

Rückschau auf verschiedene Projekte

Mit der Instandsetzung des Schlauchturms am Feuerwehrhaus in Türkenfeld, der Sanierung der Geltendorfer Straße außerorts und Renovierungsarbeiten am Hochbehälter erwähnte Herr Keller einige der erfolgreichen Projekte aus 2016.

Er äußerte auch sein Bedauern über das Scheitern des Bauprojekts „Am Bühleracker“.

Nach seiner Ausführung zu den wichtigsten Punkten im Haushalts- und Finanz-

plan 2017, erfolgte ein Blick in die Zukunft.

Vielerlei bereits geplante Projekte

Hier ging der Bürgermeister unter anderem auf die Dorfentwicklungsprojekte „Ausbau der Türkenfelder Straße in Zankenhausen“ und „Planung der Bahnhofstraße“ ein. Er zeigte noch viele weitere, bereits angelegene und geplante Projekte auf, welche in naher Zukunft umgesetzt werden sollen. Nach einer kurzen

Vorankündigung der Veranstaltungen der kommenden Monate, ehrte Bürgermeister Keller zwei Türkenfelder Feuerwehrmänner für ihren langjährigen, aktiven Dienst.

Dann hatten die Bürger das Wort, es gab Fragen und Anregungen aber auch kritische Stimmen.

Großes Thema: Flächennutzungsplan

Im Anschluss folgte der Programmpunkt, welcher sicher viele interessierte

Bürger in die Versammlung lockte, die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes.

Frau Bauer und Herr Schaser vom Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München erläuterten für die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes das Verfahren, die Inhalte sowie die Folgen anhand einer sehr informativen Präsentation.

(Diese finden Sie auch auf der Website der Ge-

meinde Türkenfeld als PDF-Dokument.)

Rege Fragerunde an die Planer

Daraufhin nahmen viele Zuhörer die Möglichkeit wahr, ihre Fragen an Herrn Schaser und Frau Bauer zu stellen. Am Ende der Veranstaltung bedankte sich Bürgermeister Keller bei allen Anwesenden und bei der Familie Hartl für die gute Bewirtung.



Ehrung für langjährigen aktiven Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr Türkenfeld: (von links) Bürgermeister Keller, Kommandant Christian Ortmann, Helmut Thalmayr (40 Jahre FFW Türkenfeld) und Andreas Keller (25 Jahre FFW Türkenfeld), 2. Kommandant Dieter Thalmayr FOTO:TB

SCHREINEREI KLASS

- * Holz- und Holz-Alu-Fenster aus eigener Fertigung
- * Kunststoff-Fenster
- * Haustüren
- * Zimmertüren
- * Garagentore
- * Reparaturverglasungen



Rupert Klass
Schreinermeister

Fenstersanierung ohne Brech- und Maurerarbeiten
Alles aus einer Hand
Wir beraten Sie gern in unserem Ausstellungsraum

Thünefeldstraße 2
82299 Türkenfeld
Telefon (081 93) 237
Telefax (081 93) 5316

AKTION SAUBERE LANDSCHAFT

Sonniges Wetter beim Aufräumen

Bei sonnigem Wetter fanden sich am 1. April viele Freiwillige ein, um bei der Müllsammelaktion zu helfen. Gemeldet wurde im gesamten Gemeindegebiet an Straßenrändern und entlang der Feldwege.

unserer Landschaft zu entfernen. Dazu zählen Fastfood Verpackungen, Papier, Flaschen und Hundekotbeutel, die von manchen Hundebesitzern, statt sie in den Sammelboxen zu entsorgen, einfach am Wegrand abgelegt werden.

verteilt. Dies verschandelt nicht nur unser Ortsbild sondern stellt auch die Landwirte beim Bestellen ihrer Felder vor Schwierigkeiten.

Am Ende der Aufräumarbeiten gab es zur Stärkung Würstel und Getränke im Gasthaus Drexl.

Weniger Müll...

„Die Vermüllung unserer Gegend ist nicht mehr so schlimm wie in den ersten Jahren der Sammelaktion“, berichtete einer der Fahrer.

Trotzdem ist es wichtig, die weggeworfenen Dinge aus

... dafür verschiedenste Müllarten

Ein großes Problem sind die, achtlos an den kleinen Wertstoffhöfen, abgelagerten Dinge. Diese werden oft vom Wind auf Felder und Wege

Der Gemeinderat, allen voran Bürgermeister Keller, bedankt sich bei allen Kindern und Erwachsenen, die fleißig halfen den Unrat einzusammeln.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch den Fahrern der Zugfahrzeuge.

Perfekter Schnitt

Tinas Haarstudio

Duringstr. 15 · 82299 Türkenfeld
Telefon 0 81 93 / 16 29

Öffnungszeiten:
Montags 15.00-20.00 Uhr geöffnet!
Di./Do./Fr. 8.30-18.00 Uhr
Mi. 12.00-21.00 Uhr
Sa. 7.30-12.00 Uhr



AUTOHAUS MÖSER

Rudolf Möser

Graf-Lösch-Straße 3
82299 Türkenfeld
Tel.: (Geschäft) 081 93/8880
Mobil: 0171/3119186

Fax: 08193/998402
E-Mail: automoeser@gmx.net
www.auto-moeser.de

Oliver Hanusch

Mobil: 0160/93851821



**Reparaturen aller Fabrikate KFZ-Meisterwerkstatt
Neuwagenvermittlung Gebrauchtwagen An- und Verkauf**



Räumten sauber auf: die fleißigen Helfer der Müllsammelaktion, darunter auch viele Kinder.

FOTO: TB

TECHNISCHE AUSSTATTUNG DER GEMEINDE

EDV-Umstellung im Gemeinderat beschlossen

Am 12. April wurde in der Gemeinderatssitzung die EDV-Umstellung der Gemeindeverwaltung beschlossen.

Die elektronische Datenverarbeitung in der Verwaltung erfolgt über einen Netzwerkserver, der seit 2011 in Betrieb ist. Neben den erhöhten Anforderungen durch die Erweiterungen der eingesetzten und neu eingeführten Programme gibt es seit längerem Probleme, gerade bei der Datenspeicherung.

Ausfälle der Anlage

Dies hat im vergangenen Jahr bereits zu einem Ausfall der gesamten Anlage geführt. Es mussten auch schon diverse Bauteile und Festplatten getauscht werden, so dass es notwendig ist, das System grundlegend zu erneuern.

Bereits im vergangenen Jahr wurde auf diese Proble-

matik im Rahmen der Haushaltsberatungen hingewiesen. Die Finanzlage der Gemeinde hat eine Umstellung leider nicht ermöglicht.

Diskussion um Alternativen

Für dieses Jahr wurden Mittel im Haushalt eingestellt. Dabei wurden ausführlich die beiden Alternativen einer Hosting-/Rechenzentrumslösung gegenüber einer lokalen Anlage besprochen.

Es kristallisierte sich heraus, dass eine Rechenzentrumslösung nicht nur finanzielle Vorteile bietet, sondern auch viele andere kritische Bereiche lösen würde.

Derzeit befindet sich die EDV-Anlage in einem Serverschrank im Rathaus. Eine Klimatisierung des Raumes ist nicht vorhanden und kann nur mit erheblichem finanziellen Aufwand

nachgerüstet werden.

Große Hitze im jetzigen Raum sorgt für Probleme

Gerade in den Sommermonaten führt dies zu Temperaturen von über 40 Grad was für den Betrieb der Geräte äußerst schädlich sein kann.

Die gesteigerten Anforderungen an den Datenschutz und die Datensicherheit können mit den vorhandenen Räumlichkeiten ebenfalls nicht gewährleistet werden.

Besserer Datenschutz

Darüber hinaus werden die Anforderungen zur Pflege der Anlage wie auch der eingesetzten Software immer höher wodurch die Gemeindeverwaltung personell immer mehr an ihre Grenzen stößt.

Das Breitbandnetz bietet die besten Voraussetzungen um eine Rechenzentrumslösung umzusetzen.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 12. April diesen Jahres der Umstellung auf eine Hosting-/Rechenzentrumslösung mit großer Mehrheit zugestimmt.

Arbeiten wurden bereits begonnen

Die Vorarbeiten sind voll im Gange und auch der Umsetzungstermin steht bereits fest. In der Zeit vom 7. August bis 10. August werden die Arbeiten durchgeführt.

In dieser Zeit ist die Gemeindeverwaltung nur eingeschränkt arbeitsfähig, am 8. und 9. August ist die Verwaltung ganz geschlossen.

Nähere Einzelheiten werden zu gegebener Zeit durch Aushang und über die Internetseite der Gemeinde bekannt gegeben.

In Kürze

Christkindlmarkt

Am 2. und 3. Dezember ist Christkindlmarkt in Türkenfeld. Das erste Arbeitskreistreffen hat bereits am 5. April stattgefunden. Zum neuen Vorsitzenden des Arbeitskreises wurde Bürgermeister Keller bestimmt. Die Finanzen verwaltet, wie schon im Jahr 2015, die Gemeinderätin Lydia Staffler (CSU). Erfreulicherweise wollen auch in diesem Jahr neben unseren Vereinen, wieder alle weiteren Standbetreiber ausstellen. Das nächste Treffen findet am 4. Oktober im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Absage Seifenkistenrennen

Aufgrund einer Terminüberschneidung mit der Freiwilligen Feuerwehr Türkenfeld ist eine Durchführung des Seifenkistenrennens aus Rücksichtnahme leider nicht möglich!

Wir bedauern dies sehr!
FFW ZANKENHAUSEN
SCHÜTZENVEREIN ENZIAN

OGTS TÜRKENFELD

Weiterer Ausbau der Ganztagschule



Schüler und Betreuer an einem Montag in der OGTS. FOTO: TB

Ab dem neuen Schuljahr wird die OGTS insgesamt 7 Gruppen umfassen, für die schon jetzt bei der Regierung Zuschüsse beantragt werden. Die Mensa, in der von Montag bis Donnerstag frisch gekocht wird, gibt durchschnittlich 80-100 Essen aus und stößt somit schon beinahe an ihre Grenzen.

Nichts desto trotz kennen die „Küchenfeen“ die Kinder fast alle beim Namen und wissen auch, wer kleine Portionen isst oder wer gerne noch einen Schöpfer mehr mag. Die Schüler der OGTS-Gruppen sitzen mit ihren Betreuer/innen an einem Tisch. Dabei kommt es oft zu interessanten und lebendigen Tischgesprächen.

Bei der einstündigen Lernzeit erledigen die Mittelschüler erst ihre Hausaufgaben. Dann nehmen sie sich ihre persönliche Lernmappe vor, welche die Betreuer individuell für sie zusammengestellt

haben. Neben Arbeitsblättern für die einzelnen Schulfächer finden sie in der Mappe auch eine praxisorientierte Auswahl im Bereich Computerarbeit, Fotografie, künstlerisches Gestalten etc. Diese „Fleißaufgaben“ zielen auf eine höhere Motivation und bessere Erfolge in der Schule; die Aktivitäten der Kinder werden durch Sterne rückgemeldet.

Wer viele Sterne ansammelt, darf sich schließlich als Anerkennung etwas aus der „Schatzkiste“ auswählen. Für die kommenden Sommermonate, vor allem, wenn es weniger Hausaufgaben gibt, sind unter Einbeziehung der Vorschläge der Kinder schon viele Aktivitäten geplant, die zum Teil zur Allgemeinbildung beitragen oder dem Erlebnis- und Bewegungsdrang der Kinder Rechnung tragen.

Wenn sich Eltern überlegen, ihr Kind in der OGTS anzumelden, sollten sie dies

noch in den nächsten Wochen tun. Eine Anmeldung ist zwar während des Schuljahres möglich, sollte aber nur in Ausnahmefällen geschehen. In diesem Fall entscheidet der Schulleiter über die Aufnahme.

Wer Interesse hat, mitzuarbeiten, etwa als feste/r Betreuer/in in einer Gruppe, als Unterstützung während der Lernzeit oder bei Aktivitäten in der Freizeit, wendet sich an Frau G. Saleh Ziabari.

Anmeldeformulare Informationen zur OGTS sind auch im Internet unter www.schule-tuerkenfeld.de

Im dritten Jahr werden nun

für die Grundschüler in den Sommerferien zwei Wochen Ferienbetreuung angeboten.

Zwischen 8 Uhr und 16 Uhr wird gespielt, gebastelt, gekocht, gegessen es werden Ausflüge gemacht und vieles mehr. Es sind während der ganzen Zeit mind. zwei Mitarbeiter/innen für die Betreuung und Sicherheit der Kinder zuständig.

Falls Sie Ihr Kind noch für die Woche von 31. Juli bis 04. August und/oder von 07. August bis 11. August anmelden wollen, setzen Sie sich mit Frau G. Saleh Ziabari in Verbindung (Tel. 01 51 / 24 37 32 22).

PC-Doktor

Ihr privater PC-Service für Türkenfeld und Umgebung

- PC- und Laptop-Reparaturen
- Netzwerk und Internet
- Betriebssysteme und Software
- Schulung und Fernwartung



Scan mich!

www.pc-doktor-funk.de

Norbert Funk

Geltendorfer Str. 8b
82299 Türkenfeld
Telefon: 08193-9396964
Mobil: 0171-5883158
Email: Norbert.Funk@gmx.eu

Frisör
Ulla Rehm
Thünefeldstraße 21
82299 Türkenfeld
Tel. 0 81 93/89 85

Geschäftszeiten:
Di., Do., Fr. 8.30-18.00 Uhr
Mittwoch 8.30-12.30/15.00-20.00 Uhr
Samstag 8.00-13.00 Uhr

MÄNNER MODE
EXTRA STARK + ÜBER-GROSS

Ihr Fachgeschäft in der Region!

CLUB OF COMFORT
Bequemhosen und Jeans in über 35 Größen!

ETERNA bügelfreie Hemden bis Kragenweite 52

Herrenmode Eisenmann

Fürstenfeldbrucker Str. 14b
82272 MOORENWEIS
Telefon: 08146/239
www.eisenmann-mode.de
Mo,Di,Do,Fr 10-18 Uhr
Mittwoch und Samstag 10-14 Uhr

AUS DEM GEMEINDEARCHIV TEIL 1

Wie sich das Dorf veränderte: Rund um den Dorfweiher



In den 1940er Jahren. Dieses Bild zeigt die Türkenfelder Marine im Einsatz. Im Hintergrund der Weihermetzger.

Im Gemeindearchiv sind alte Karten, Photographien und Postkarten zu finden, die einen Eindruck vom Leben am Weiher in früheren Jahren vermitteln.

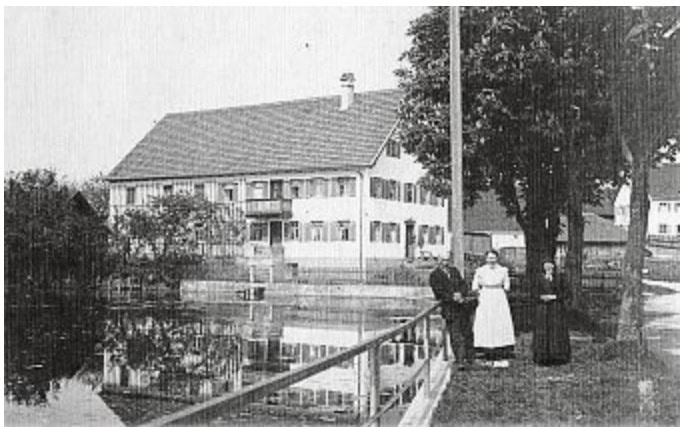
Archivar Dieter Hess hat diese für uns zusammengestellt.

Wir bedanken uns dafür herzlich und freuen uns, Ihnen hier den ersten Teil von „Rund um den Dorfweiher“ zeigen zu können.

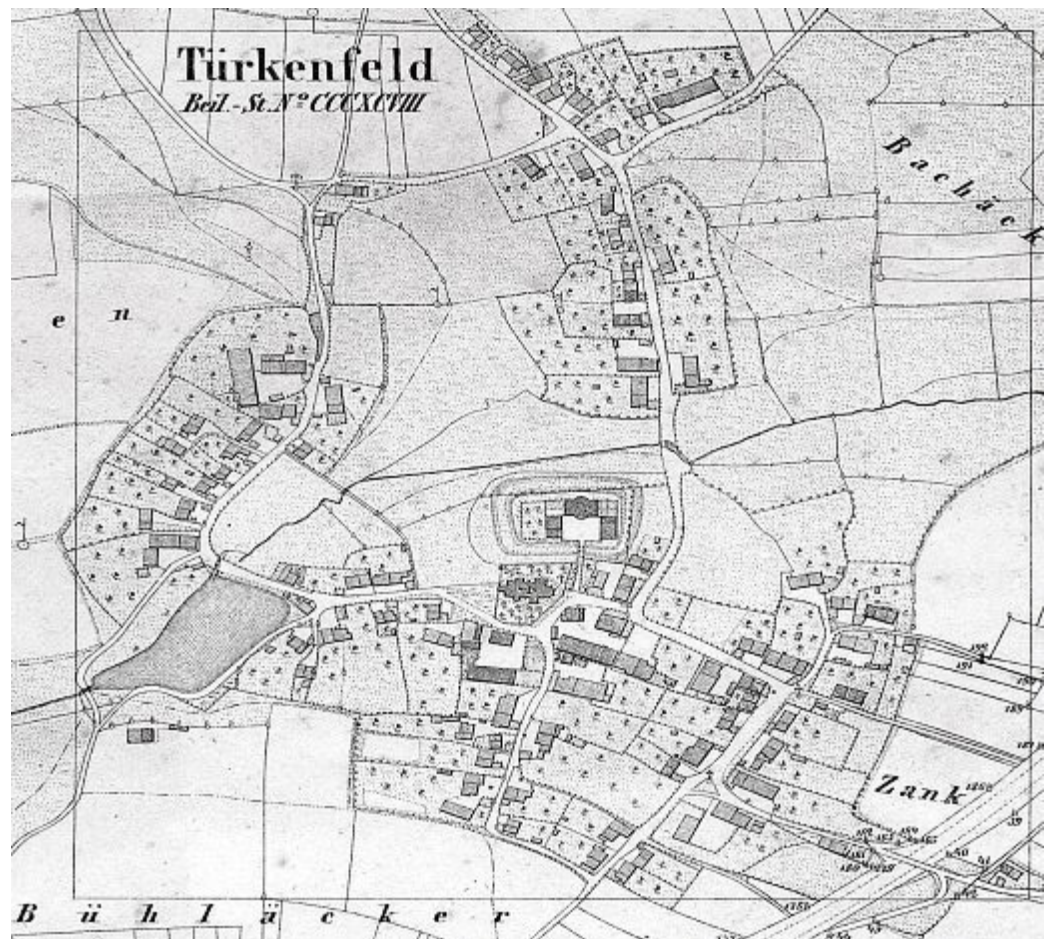
TB-FOTOS: GEMEINDE-ARCHIV



Die Dorfjugend posiert 1915 auf dem Weiherdamm für den Photographen.



Der Weihermetzger im Jahr 1917. Das Gebäude wurde mehrfach umgebaut, in den 60er-Jahren mit einem Ladenanbau versehen, schließlich im Jahre 2016 abgerissen und durch Wohnhäuser ersetzt.



Auf der Karte aus der Mitte des 20. Jahrhunderts ist die Umgebung des Dorfweihers noch weitgehend unbebaut. Die drei Ortsteile sind noch nicht zusammengewachsen, links das Oberdorf, in der Mitte das Unterdorf, oben der Schmittenberg. An der Kreuzung zwischen dem Höllbach und der Straße zum Schmittenberg eine hölzerne Brücke und die Pferdeschwemme. Westlich der Brücke konnte der Höllbach durch Einstecken von hölzernen Bohlen aufgestaut werden, es entstand ein kleiner Feuerlöschweiher. In der Bildmitte das Schloss mit seinen Nebengebäuden, umgeben von einem Wassergraben.

Wir suchen
Häuser und Wohnungen im westlichen Landkreis von Fürstenfeldbruck zum Kauf für unsere Kunden.
Ihr Immobilienfachmann der Sparkasse Fürstenfeldbruck: Jürgen Dammasch
Tel. 08141 407 47 20
www.sparkasse-ffb.de




Kfz-Meisterbetrieb
AutoSchreiber

Johannes Schreiber
Kfz-Meister

Am der Kälberweide 14
82299 Türkenfeld
Tel. 08193 - 60 11
Fax 08193 - 99 73 36
E-Mail: autoschreiber@t-online.de

Kfz-Reparaturen aller Marken
Kundendienst
Unfallinstandsetzung
TÜV und AU
Reifenservice
Klimaservice

BILLARDTREFF

Am Brand 14 • 82299 Türkenfeld
Tel.: 08193 - 6613

Jeden Sonn- und Feiertag
Billard-Spiel zum 1/2 Preis!

Sportübertragungen auf Sky Live

Gleisbauarbeiten der Bahn

Die Bahn erneuerte im März und April zwischen Grafrath und Geltendorf nacheinander die beiden Gleise. Schienenersatzverkehr, an zwei Wochenenden sogar Vollsperrung, vor allem aber eine erhebliche Lärmbelästigung durch die Bauarbeiten und die Warnhupen entlang der Bahnstrecke, bedeuteten eine erhebliche Belastung. Wir danken allen Türkenfeldern, für ihren besonnenen Umgang mit der Situation.

FOTO: TB



ZIEL 21

Unterstützung des bundesweiten „Stadtradlins“

Auch in diesem Jahr nimmt der Landkreis Fürstfeldbruck am bundesweiten „Stadtradeln“ teil.

Vom 25. Juni bis 15. Juli können und sollen Sie alle in die Pedale treten mit dem Ziel, möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dieser Wettbewerb findet in ganz Deutschland statt, und es wäre schön, wenn am Ende unser Land-

kreis in der Bundestabelle ganz weit oben platziert sein könnte.

Bewertet werden drei Kategorien: Kommunen mit dem fahrradaktivsten Kommunalparlament (Gemeinde-, Stadt- und Kreisräte, Bürgermeister), Kommunen mit den meisten Rad-km (absolut), und Kommunen mit den meisten Rad-Kilometer pro Einwohner.

Es werden alle Kilometer, die Sie mit dem Fahrrad zurücklegen – egal ob beruflich oder privat – bewertet.

Letztes Jahr knapp 3000 Radler

Im letzten Jahr haben sich im Landkreis Fürstfeldbruck bereits 2.818 Radler beteiligt, die zusammen 472.000 km (bundesweit 33 Mio. Kilometer) erradelt haben. Das

möchten wir in diesem Jahr toppen und die 500.000 km-Grenze durchbrechen. Mitmachen können alle, die im Landkreis wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen.

Voraussetzung ist, dass Sie sich entweder unter www.stadtradeln.de/landkreis-fuerstfeldbruck registrieren oder Ihre Kilometer auf den in den Rathäusern ausliegenden Flyern schriftlich erfassen und an der jeweiligen lokalen Koordination (Adressen stehen ebenfalls auf dem Flyer) am Ende der Aktion abgeben.

Sternfahrt zum Auftakt

Damit wir gleich richtig einsteigen, gibt es am 25. Juni eine Auftaktveranstaltung mit einer Sternfahrt ab Kottgeise-

ring (Dorfplatz, 10 Uhr), Grafrath (S-Bahn, 10.40 Uhr), Schöngeising (Gemeindeverwaltung, 11.30 Uhr), Fürstfeldbruck (Volksfestplatz, 10.45 Uhr), Gröbenzell (Alte Schule, 11.00 Uhr), Puchheim (S-Bahn, 11.00 Uhr), Germering (S-Bahn, 11.20 Uhr), Alling (Maibaum, 11.55 Uhr), Biburg (Maibaum, 12.15 Uhr), Mammendorf (Rathaus, 11.30 Uhr), Maisach (Rathausplatz, 11.45 Uhr).

Ziel der Sternfahrt ist so gegen 12.30 Uhr Fürstfeldbruck mit einem gemeinsamen Radlkorso durch die Stadt zum Volksfestplatz mit Empfang und Besuch des Food-Truck-Festivals.

Für mehr Informationen wenden Sie sich gerne an ZIEL 21 unter Tel. 08141/519-225 oder per Mail an info@ziel21.de.



LINSENMANNSAAL

Matinee vertagt

Da die geforderten Brandschutzmaßnahmen noch nicht gänzlich abgeschlossen sind, muss die für 25. Juni geplante Sonntagsmatinee entfallen und auf den Herbst dieses Jahres verschoben werden. Für die Planung der erforderlichen Baumaßnahmen wurde seitens des Gemeinderates ein Architekturbüro beauftragt.

FOTO: TB



ZIEL 21

Solarstrom im Haushalt und für Wärmepumpe

Seit ein paar Jahren schon ist Photovoltaik-Strom vom Dach mit ca. 12 Cent pro Kilowattstunde halb so teuer wie der Stromtarif der Energieversorger.

Es lohnt sich also, möglichst viel des erzeugten Stroms in den eigenen vier Wänden selbst zu verbrauchen.

Gerade Haushalte, die ihren Wärmebedarf mit strombasierten Heizungen, also z.B. Wärmepumpen decken, haben hierfür eigentlich beste Voraussetzungen.

Allerdings mussten sich die meisten bisher noch entscheiden, ob sie den Photovoltaik-Strom für die Heizung oder im Haushalt nutzen wollen oder einen hohen Umrüstungsaufwand in Kauf nehmen.

Mit der Einführung des sogenannten „Kaskadenmesskonzepts“ besteht technisch inzwischen die Möglichkeit, ohne größere Umrüstungen



Die Kraft der Sonne kann sehr gut genutzt werden, um günstigen Strom nutzen zu können. SYMBOLFOTO: HANS KÜRZL

und Kosten den Solarstrom sowohl für den Haushalt, als auch für die Wärmeerzeugung einzusetzen.

Die vorhandenen drei Stromzähler: Hausstromverbraucher, Wärmepumpe und PV-Anlage - werden dazu in Reihe, also hintereinander, geschaltet und die ersten beiden Messeinrichtungen durch sogenannte Zweirichtungs-

zähler ersetzt.

Strom auch für Wärmeerzeugung nutzen

Damit kann der PV-Strom auch zur Wärmeerzeugung eingesetzt werden und steigert so den Eigenstromverbrauch sehr deutlich. Gleichzeitig kann der nicht von der PV-Anlage gedeckte Strom-

bedarf für die Heizung weiterhin über einen günstigen Wärmestromtarif bezogen werden. Die Stadtwerke Fürstfeldbruck und die Stadtwerke Olching unterstützen das Kaskadenmesskonzept bereits.

Auch die KommEnergie GmbH wird im Rahmen ihres neuen Angebots für Photovoltaikanlagen mit Stromspeicher die verschiedenen Möglichkeiten zur Eigenverbrauchsoptimierung beim Kunden prüfen. Hierzu zählt u. a. auch das Kaskadenmesskonzept. Es gibt im Landkreis FFB bereits einige PV-Anlagenbetreiber, die gleichzeitig auch Wärmepumpen besitzen- diese berichten von sehr zufriedenstellenden Ergebnissen.

Für mehr Informationen wenden Sie sich gerne an ZIEL 21 unter Tel. 08141/519-225 oder per Mail an info@ziel21.de.

Das **Mitteilungsblatt Türkenfeld** erscheint dieses Jahr noch am **5. September** und **28. November**. Redaktionsschluss ist montags, 2 Wochen vor dem Erscheinungstermin.



Einrichtungen + Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

MOBEL FEICHT

Lindenstraße 6 • 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 • www.moebel-feicht.de
Öffnungszeiten
Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
und nach Vereinbarung



next125 **Miele**
BORA raumplus

Hanrieder BESTATTUNGEN

★★★★★ 98,5 % Kundenauszeichnung bei Preis/Leistung

Ihr Partner auf allen Friedhöfen. Telefon 081 41 - 6 31 37 www.hanrieder.de

Bauunternehmen GmbH
Rudolf Stangl
Meisterbetrieb

Ihr zuverlässiger Partner am Bau aus Türkenfeld

Tel. 08193-95 0072
www.stanglbau.de

WICHTIGE TERMINE IN DER GEMEINDE VON JUNI BIS AUGUST 2017

Juni 2017

6. Juni: Erscheinungstermin des gemeindlichen Mitteilungsblattes

6. Juni: Stammtisch der Freien Wähler, TSV-Vereinsraum, An der Kälberweide, 19.30 Uhr;

7. Juni: Gemeinderatssitzung, Rathaus, Sitzungssaal, 19.30 Uhr;

8. Juni: Seniorenwandern der Katholischen Pfarrgemeinde, Treffpunkt Rathaus, 10 Uhr;

15. Juni: Fronleichnamaltar schmücken des Katholischen Frauenbundes, Pfarrheim St. Georg, 5 Uhr;

15. Juni: Dorfmeisterschaft Stockschiützen des TSV Türkenfeld, Sportgelände, 13 Uhr;

20. Juni: Erzählmachmittag des Katholischen Frauenbundes: wie war's früher?, Pfarrheim St. Georg, 15 Uhr;

21. Juni: Senioren-Radfahren der Katholischen Pfarrgemeinde, Treffpunkt Rathaus, 9.30 Uhr;

23. Juni: Seniorenstammtisch des ökumenischen Sozialdienstes bei Kuchen und Torte, Pfarrheim St. Georg, 14 Uhr;

24. Juni: Tagesausflug des VdK-Ortsverbandes, Treffpunkt vor Gasthaus Hartl, 7 Uhr;

24. Juni: Töpfern für Erwachsene des Obst- und Gartenbauvereins, Grund- und Mittelschule, Handarbeitsraum, 14 Uhr;

24. Juni: TSV Türkenfeld, Abtl. Akrobatik: Workshop öffentlich, Trampolin + Minitrampolin + Akrobatik, Sporthalle

der Grund- und Mittelschule, 15 Uhr bis 18.30 Uhr;

25. Juni: Meditativer Spaziergang des katholischen Frauenbundes mit Ulrike Wälde und Heike Weishaupt, Pfarrheim St. Georg, 17 Uhr;

27. Juni: Ökumenischer Sozialdienst: Ernährung in unterschiedlichen Kulturen mit kleinen Kostproben bei Süßem aus aller Welt, Pfarrheim St. Georg, 14 Uhr;

Juli 2017

2. Juli: Frühschoppenkonzert Ammersee Nord des Musikvereins Türkenfeld, Gasthaus Hartl, 11 Uhr;

4. Juli: Bittgang nach Eresing der Pfarrei Maria Himmelfahrt, Treffpunkt Pfarrkirche, 7.15 Uhr;

4. Juli: Stammtisch der Freien Wähler, TSV-Vereinsraum, An der Kälberweide, 19.30 Uhr;

5. Juli: Boccia-Turnier Training des Krieger- und Soldatenvereins, Anwesen Reichel, Moorenweiser Str. 14, 18 Uhr;

5. Juli: Gemeinderatssitzung, Rathaus, Sitzungssaal, 19.30 Uhr;

6. Juli: Boccia-Turnier Training des Krieger- und Soldatenvereins, Anwesen Reichel, Moorenweiser Str. 14, 18 Uhr;

7. Juli: Boccia-Turnier Training des Krieger- und Soldatenvereins, Anwesen Reichel, Moorenweiser Str. 14, 18 Uhr;

8. Juli: Boccia-Turnier des Krieger- und Soldatenvereins, Anwesen Reichel,

Moorenweiser Str. 14, 12 Uhr;

8. Juli: Bauwagen-Gottesdienst der Evangelischen Pfarrgemeinde, nachmittags Brau-Seminar – abends ökumenische Abendandacht mit Musik an einem Sommerabend, Zankenhausen, 10 Uhr;

11. Juli: Sommerfest des Katholischen Frauenbundes, Pfarrheim St. Georg, 15 Uhr;

13. Juli: Seniorenwandern der katholischen Pfarrgemeinde, Treffpunkt Rathaus, 10 Uhr;

13. Juli: Abschlussabend vor der Sommerpause der Chorgemeinschaft MGV Türkenfeld e.V., Gasthaus Hartl (Biergarten oder Saal), 19.30 Uhr;

16. Juli: Sommerfest des TSV Türkenfeld, Sportgelände, 14 Uhr;

18. Juli: Klangreisen des Ökumenischen Sozialdienstes: Lieder, Musik bei kunstvollen Eisbechern, Pfarrheim St. Georg, 14 Uhr;

19. Juli: Senioren-Radfahren der Katholischen Pfarrgemeinde, Treffpunkt Rathaus, 9.30 Uhr;

20. Juli: Seniorenstammtisch des Ökumenischen Sozialdienstes, Pfarrheim St. Georg, 14 Uhr;

20. Juli: Abschlussgottesdienst der Grund- und Mittelschule Türkenfeld, anschließend Abschlussfeier der 9. Klassen Grund- und Mittelschule Türkenfeld, 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr;

21. Juli: Biergartenfest der Familie Hartl mit der Spasskapelle Türkenfeld, Gasthaus Hartl, abends;

22. Juli: Quattroball-Turnier des TSV-Türkenfeld, Sportgelände, 9 Uhr;

28. Juli: TSV Türkenfeld Abtl. Stockschiützen: Rund um Türkenfeld, Sportgelände, 18 Uhr;

29. Juli: Schloßkonzert des Musikvereins Türkenfeld, Schloßhof, 20 Uhr;

31. Juli: The Voices: letzte Probe vor den Sommerferien, Proberaum in der Grund- und Mittelschule, 20 Uhr;

August 2017

1. August: Stammtisch der Freien Wähler, TSV-Vereinsraum, An der Kälberweide, 19.30 Uhr;

2. August: Gemeinderatssitzung, Rathaus, Sitzungssaal, 19.30 Uhr;

10. August: Seniorenwandern der Katholischen Pfarrgemeinde, Treffpunkt Rathaus, 10 Uhr;

11. bis 13. August: 3-Tagesausflug des Krieger- und Soldatenvereins nach Linz, 14. August: Kräuterbuschenbinden des Katholischen Frauenbundes, Pfarrheim St. Georg, 14 Uhr;

15. August: Pfarrfest der Pfarrei Mariä Himmel-

fahrt, Pfarrkirche, 11 Uhr;

16. August: Senioren-Radfahren der Katholischen Pfarrgemeinde, Treffpunkt Rathaus, 9.30 Uhr;

21. August: Redaktionsschluss des gemeindlichen Mitteilungsblattes

September 2017

5. September: Erscheinungstermin des gemeindlichen Mitteilungsblattes

Termine des evangelisch-lutherischen Pfarramtes

18. Juni: Gottesdienst in der Friedenskirche in Türkenfeld, 10 Uhr;

1. Juli: Mini-Gottesdienst in der Friedenskirche in Türkenfeld, 9.30 Uhr;

2. Juli: Familien-Gottesdienst in der Friedenskirche Türkenfeld, 11.30 Uhr;

16. Juli: Gottesdienst für groß und Klein in der Friedenskirche in Türkenfeld um 10 Uhr, anschließend Gemeindefest;

30. Juli: Gottesdienst in der Friedenskirche Türkenfeld, 11.30 Uhr

SOZIALDIENST TÜRKENFELD

Demenzhelferschulung



Im November bietet der Sozialdienst Türkenfeld/Zankenhausen eine Demenzhelferschulung nach § 45 b SGB XI an. In diesem Kurs wird den Teilnehmer/innen Grundwissen über das Krankheitsbild „Demenz“ vermittelt. Außerdem erhalten Sie Informationen zum Thema Kommunikation mit Betroffenen, der Biografiearbeit und zu den rechtlichen Grundlagen.

Nach Abschluss, der 40 Unterrichtseinheiten umfassenden Schulung können die Teilnehmer in der häuslichen Betreuung oder in unserem Café Sonnenstrahl (Betreuungsgruppe) ehrenamt-

lich tätig werden.

Alle Helfer werden fachlich unterstützt und begleitet und bekommen eine Aufwandsentschädigung. Bei anschließender Mitarbeit in unserem Helferkreis erstatten wir Ihnen die Kursgebühr.

Die Kursgebühr beträgt 60 Euro und findet in der Ammerseestr.2 in Türkenfeld statt. Die Schulung umfasst 5 Termine und findet an folgenden Tagen im November statt: 09., 10., 11., 24. und 25. November.

Anmeldung unter Telefon 08913/950531 oder per Email an: sozialdienst.tue@t-online.de

ÖKUMENISCHER SOZIALDIENST

Familienpower⁴

WIR LIEBEN KÜCHEN

Kochschule
FÜRSTENFELDBRUCK

KULINARISCHE HIGHLIGHTS IN STILVOLLEM AMBIENTE – Infos unter www.kochschule-ffb.de

Ausgezeichnet von:
AW Architektur & Wohnen
Die 200 besten Küchenstudios Deutschlands 2016

Ausgezeichnet von:
DER FEINSCHMECKER
Die besten Küchenstudios 2014

30 JAHRE
AUS LEIDENSCHAFT
ZUR PERFEKTION

Zadarstraße 6a | Fürstenfeldbruck | Tel.: 08141-26001 | www.wieser-kuechen.de

KRIEGER- UND SOLDATENVEREIN

Watt-Turnier mit großem Erfolg durchgeführt

92 Teilnehmer, unter denen sich auch zwölf Damen befunden haben, waren am 22. April im Gasthof Drexl in Türkenfeld zusammengekommen, um die diesjährigen Gewinner des traditio-

nellen Watt-Turniers zu ermitteln.

Auf jeden der Turnierteilnehmer warteten Preise und Form von 40 Fleischpaketen von immerhin 136 kg Gesamtgewicht, dazu noch

Wurstwaren und wahlweise Wein- und Sektflaschen.

Leidenschaftliches Karteln

An den 23 Tischen wurde

nach dem Mischen und Verteilen der Karten leidenschaftlich angesagt, gestochen, gezählt und der Spielverlauf diskutiert.

Die Teilnehmer hatten, dem hohen Geräuschpegel mit viel Gelächter nach zu urteilen, jede Menge Spaß beim Kampf um die Punkte.

Strahlende Sieger

Den ersten Preis, je einen stattlichen Schweinsschlegel, trug in diesem Jahr das Spieler-Duo Albert Bichler und Fritz Deininger davon (siehe Foto).

Den zweiten und dritten Platz belegten die Teams Christine Teufel/Robert Zagler bzw. Michael Weltsch/Norbert Denninger.

Der Verein bedankt sich herzlich bei Familie Drexl für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und die Versorgung der Anwesenden mit Speis' und Trank.

Großes Boccia-Turnier

Die nächste Möglichkeit Preise zu gewinnen ist bei der traditionellen Boccia-Dorfmeisterschaft des Vereins am Samstag, 08. Juli, Beginn 12 Uhr beim Reichelbauer, Moorenweiser Straße 14 in Türkenfeld. Dort kann ab Mittwoch, den 5. Juli um 18 Uhr für das Turnier trainiert werden.

Während der vier Tage können Speisen und Getränke eingenommen werden. Am Turniertag besteht auch die Möglichkeit, den Flohmarkt zu besuchen. Einzelheiten bitte im Internet unter www.krieger-und-soldatenverein.de nachlesen.

Anmeldungen nehmen entgegen: Klaus Janas, Tel. 08193-1699 und Michael Winkler, Tel. 08193-1498.

DR. PETER WOLFGARDT,
SCHRIFTFÜHRER



Die beiden Gewinner des Watt-Turniers: (von links) Albert Bichler und Fritz Deininger, Vereinsvorsitzender Michael Winkler FOTO: TB

FEUERWEHR TÜRKENFELD

Es ist vollbracht, das Stangerl steht!

Nach einem Jahr ohne Maibaum wurde am Montag, den 1. Mai, wieder ein neuer Maibaum im Herzen von Türkenfeld, vor der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt und dem Gasthof Drexl, aufgestellt.

Entgegen den ursprünglichen Planungen, den 27 Meter hohen Baum wie in den vergangenen Jahren nur mit Muskelkraft aufzustellen, wurde dieses Mal der Baum unter Einsatz eines Autokranes aufgestellt.

Aus Sicherheitsgründen und aufgrund der ungünstigen Wetterlage wurde von den Verantwortlichen kurzfristig entschieden, dieses Mal

auf das Aufstellen mit Muskelkraft zu verzichten. Wie immer ließen sich die Türkenfelder die Stimmung durch das Wetter nicht verderben, und die Freiwillige Feuerwehr als Organisator und Veranstalter konnte wieder zahlreiche Türkenfelder(innen) und Gäste begrüßen.

Hier zeichnete sich das Organisationstalent der Mitglieder der Feuerwehr aus: so wurde kurzfristig aus kleineren Zelten eine kleine Zeltstadt errichtet, in der inkl. der zur Festhalle umfunktionierten Fahrzeughalle über 400 Personen Platz fanden.

Bei Schweinsbraten oder

einer „Türkenfelder Bratwurst“ wurde die eine oder andere Maß Bier genossen. Großer Andrang herrschte auch am Kuchenbuffet. Vielfalt und Anblick ließen alle guten Vorsätze augenblicklich schwinden.

Die Freiwillige Feuerwehr Türkenfeld möchte sich bei den Besuchern, Vereinen und allen fleißigen Helfern bedanken, die zu dem Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt der Blaskapelle Türkenfeld für die musikalische Gestaltung sowie dem TSV Türkenfeld für die kurzfristige Leihgabe ihres Zeltes.



Mit technischer Hilfe aufgestellt: der neue Türkenfelder Maibaum.

FOTO: TB



Edwin Süßmeier Brennstoffe

Pellutz Holzpellets Diesel Heizöl

Pellutz Brennstoffe GmbH
Edwin Süßmeier

Schönauer Ring 26b Tel.: 0 81 93 / 42 42
82269 Kaltenberg www.pellutz.de



STEGGLICH ELEKTROANLAGENBAU

- Planung • Beratung
- Elektroinstallation
- Industriemaschinen-Installation
- Photovoltaik
- Solarthermanlagen
- Schwachstromanlagen
- Reparatur und Kundendienst

82272 Moorenweis · Bergstr. 2 · Tel. 08146/1255
Fax 08146/7454 · Email: elektro-steglich@t-online.de

Der Schreiner machts g'scheit!



Möbel und Küchen und Essplätze vom Schreiner sind individuell planbar, hochwertig und kosten unterm Strich auch nicht mehr! **Fragen Sie uns!** Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung oder besuchen sie uns im web!

Wohnen vom Land
Huber
Ihre Schreinerei

Ist ein Hobel so scharf wie Chili? www.wohnen-huber.de

Huber Schreinerei/Küchenstudio · Moorenweis · Tel. 08146/7597

KINDERHAUS PFIFFIKUS

Maibaum steht wieder

Am 5. Mai war es wieder soweit: im Kinderhaus Pfiffikus wurde erneut der Maibaum aufgestellt. Dies wurde gleich mit einem großen Maifest verbunden.

Gemeinsames Singen zur Begrüßung

Zur Begrüßung sangen alle gemeinsam die Lieder „Gickerl, Gockerl, drob'n aufm Mist juche!“ und „Brüderchen komm tanz mit mir“ auf bayrisch.

Anschließend wurde der Maibaum von den tatkräftigen Papas der Kinder und den beiden Herren Keller aufgestellt.

Traditionelle Dirndl und Lederhosen bei den Kindern

Danach liefen die Kinder über einen Laufsteg und zeigten allen Besuchern ihre schicken Dirndl und Lederhosen. Für das leibliche Wohl war gesorgt. Ein rundum gelungenes Fest!

Dank an die Feuerwehr

Vielen Dank an dieser Stelle der Feuerwehr Türkenfeld für das Ausleihen ihrer Biertischgarnituren und ihrer Zelte und an alle, die zum Gelingen dieser



Das neue Stangerl des Kindergartens.

tollen Feier beigetragen haben. FOTO: TB

FLIEGERHORST FÜRSTENFELDBRUCK

Zeitzeugen von 1972 gesucht

Der Historische Verein für die Stadt und den Landkreis Fürstenfeldbruck e.V. sowie Stadt und Landkreis Fürstenfeldbruck sind seit dem vergangenen Jahr Projektpartner in Sachen „Zeitzeugen-Interviews“ zur Geschichte des Fliegerhorstes Fürstenfeldbruck. Dazu gehört auch das Olympia-Attentat von 1972. „Es ist höchste Zeit, die Erinnerung der Erlebnissgeneration sicherzustellen“, so die 1. Vorsitzende des Vereins, Anna Ulrike Bergheim.

Auch Hinweise erwünscht

Angesprochen werden etwa ehemalige hier stationierte Soldaten, aber auch zivile Personen, die den Fliegerhorst „miterlebten“. Gerne werden auch Hinweise zu weiteren interessanten Zeitzeugen aufgenommen, auf die einer der Projektbeteiligten selbst zugehen kann.

Die Zeitzeugen erhalten nach der Auswertung der Anmeldungen eine schriftliche Benachrichtigung, wer sich von den 23 Interviewerinnen und Interviewern zur konkreten Terminvereinbarung meldet. Die Gespräche werden

im Laufe des Sommers 2017 geführt und auf Tonträger aufgezeichnet.

Großes Augenmerk auf Wertschätzung

Alle am Projekt Beteiligten achten darauf, dass die Interviews auf Augenhöhe und mit hoher Wertschätzung für die Mitmenschen stattfinden, die sich bereit erklären, ihre Erinnerungen der Nachwelt zu erzählen. Dazu gehört auch, die Nutzungs- und Urheberrechte gemeinsam in einer Vereinbarung festzuhalten. Angedacht ist derzeit, die Interviews im Stadtarchiv Fürstenfeldbruck für die nachfolgenden Generationen aufzubewahren.

Anlass: Auflösung des Fliegerhorstes

Ausschlaggebend für das Zeitzeugenprojekt ist die Tatsache, dass die Bundeswehr den Standort Fürstenfeldbruck auflösen wird. Parallel dazu haben sich die Stadt Fürstenfeldbruck, die die Planung für die Konversion vorantreibt, der Landkreis Fürstenfeldbruck, der sich des Themas Erinnerungsort Olympia-Attentat 1972 an-

nimmt, und der Historische Verein, der sich seit Jahrzehnten mit vielen geschichtlichen Themen auseinandersetzt, zusammengefunden, um ein wichtiges Kapitel regionaler Zeitgeschichte für die Nachwelt zu sichern. Die Sparkasse Fürstenfeldbruck hat die Erinnerungsarbeit im Landkreis Fürstenfeldbruck zum Olympia-Attentat 1972 erneut mit einer großzügigen Spende unterstützt. Das Zeitzeugenprojekt ist auch Teil der Förderung des Freistaates Bayern zu den Vorbereitungen des Erinnerungsortes Olympia-Attentat 1972 in Fürstenfeldbruck.

Personen, die einen Teil der Geschichte des Fliegerhorstes selbst erlebt haben oder persönliche Erinnerungen an das Olympia-Attentat von 1972 haben, werden dringend gebeten, sich als Zeitzeugen zur Verfügung zu stellen und sich beim Historischen Verein zu melden: Per E-Mail an hvf-zeitzeugen@ffb.org oder per Brief unter Historischer Verein, Postfach 1307, 82243 Fürstenfeldbruck, oder unter Tel. 08141 519-224 Mo. bis Fr. in der Zeit von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr.

KATHOLISCHER FRAUENBUND TÜRKENFELD

Neues Vorstandsteam gewählt

Am 25. April fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt.

Bettina Ullersperger, hat nach 12 Jahren ihre Tätigkeit im Vorstand des Frauenbundes beendet und wurde mit einem Blumenstrauß und herzlichen Dankesworten verabschiedet.

Erfreulicherweise haben sich wieder engagierte Türkenfelder Frauen zur Wahl aufstellen lassen. Das zeugt von der Lebendigkeit des Zweigvereins Türkenfeld. Die anwesenden Mitglieder bestätigten einstimmig das neue Vorstandsteam.

Dazu gehören: Sonja Salomon-Maier, Christa Thalmayr, Gabriele Saleh Ziabari, Margit Lechner und Ulrike Wälde. Beisitzerinnen sind: Sieglinde Walcher, Angelika Wörle und Waltraud Schöfer.

Viele Veranstaltungen

Die nächsten Jahresprogrammpunkte wurden inzwischen schon in einer Vorstandssitzung geplant:

Am 15. Juni wird beispielsweise ab 5 Uhr der Blumen-



Jedes Jahr gestalten Frauen des Frauenbundes Türkenfeld den Blumenteppich an der Mariensäule. Möchte jemand mithelfen, diese alte Tradition zu bewahren?

teppich an der Mariensäule für Fronleichnam gestaltet. Und am 20. Juni lädt man alle Türkenfelder/innen um 15 Uhr in den Pfarrsaal ein. Das Thema der Veranstaltung lautet: „Wie war's früher in Türkenfeld?“ Jeder kann von seiner Kindheit erzählen oder einfach nur zuhören und Kaffee und Kuchen genießen.

Zu einem Kaffeestammtisch trifft man sich in Zukunft auch monatlich im Café an der Tankstelle. Der nächs-

te Termin ist der 12. Juni um 14.30 Uhr.

Am Sonntag, den 9. Juli, wird um 17 Uhr ein meditativer Spaziergang angeboten. Und am Dienstag, den 11. Juli, lädt der Frauenbund um 15 Uhr zum Sommerfest ins Pfarrheim ein.

Auf der Website www.frauenbund-tuerkenfeld.de können Sie mehr über den Frauenbund Türkenfeld erfahren. Sie können uns aber auch einfach anrufen. Sonja Salomon-Maier gibt Ihnen gerne Auskünfte zu unseren Veranstaltungen oder zum Frauenbund im Allgemeinen.

FOTOS: TB



Der Blumenschmuck aus der Nähe.



Weil's leichter ist



ökostrom-ffb.de

OBST- UND GARTENBAUVEREIN TÜRKENFELD

Beliebtes Frühjahrsangebot

Auch dieses Frühjahr stellte der Obst- und Gartenbauverein Türkenfeld/Zankenhausen ein ansprechendes Frühjahrsprogramm für seine Mitglieder aber auch Nichtmitglieder zusammen, das sich großer Beliebtheit erfreute.

Der Gartenbauverein bot am 1. März ein Basteln mit Ton für Kinder an. Dieses Jahr haben 14 Kinder Vogeltränken hergestellt. Nachdem die Arbeiten gebrannt waren, durften die Kinder am Samstag, 25. März, ihre Werke noch mit Glasurfarbe bemalen. Die Vogeltränken wurden daraufhin noch einmal gebrannt. Dabei entstanden schöne Kunstwerke.



Die Tonkunstwerke der Kinder.

ren Werken nach Hause gehen.

Palmbuschenbinden bei Sonnenschein

Bei schönem Wetter hatte das Palmbuschenbinden für Kinder am 8. April wieder einen sehr großen Andrang zu verzeichnen. Auch dieses Jahr wurde es im Rahmen des Oster-Wochenmarktes um 11 Uhr am Mosthäusel angeboten. Etwa 200 Kinder und Erwachsene banden unter kundiger Anleitung ihre Buchs- und Palmkätzchenzweige an einen mit Ei geschmückten Stab und dekorierten ihre Buschen mit Manschetten und bunten Schleifen.

Das Osterbasteln für Kinder am Mittwoch, 12. April, war bei Kindern wieder angesagt. 8 Kinder haben ein großes Osterei mit Acrylfarben bemalt. Anschließend wurde das Ei auf einen Stab mit einem aus Ästen gedrehten Bogen aufgesteckt und noch mit einer Kreppmanschette und bunten Bändern geschmückt.

Jahreshauptversammlung mit Film

Am 17. März fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Nach dem offiziellen Teil konnten die Besucher einen interessanten alten Film von Adalbert Asam über das Erdbeerfeld/-Jahr in Türkenfeld anschauen.

Dieses Jahr bot der Gartenbauverein am Samstag, 25. März, den beliebten Weidenflechtkurs an. Unter fachkundiger Anleitung von Anna Gast-Wendland konnten die zahlreichen Teilnehmer bei schönem Wetter in und vor der Halle der FFW Zankenhausen wieder Körbe, Gartenornamente, Windlichter und Windspiele flechten.

Nach einem kurzweiligen, informativen und unterhaltsamen Nachmittag konnten die Bastler zufrieden mit ih-



Viel Geschick und Geduld erfordert das Weidenflechten.

Jugendraum wieder geöffnet

Samstagabend und nichts los? Dann schaut einfach mal in den Jugendraum.

Hier könnt ihr samstags von 18 bis 22 Uhr den Abend mit euren Freunden verbringen (ab einem Alter von 10 Jahren). Kickern, Billard, Tischtennis oder Karten spielen, Filme schauen,

Musik hören oder einfach nur gemeinsam „chillen“.

Neuer Betreuer

Euer neuer Betreuer ist Tobi Holzleitner. Untergebracht ist der Jugendraum in der Grund- und Mittelschule Türkenfeld (Zankenhausen-

Auch beim Gartenflohmarkt am 29. April kamen bei schönem Wetter 13 Anbieter und der Markt war wieder gut besucht. Von 11 Uhr bis 13 Uhr konnten etwa 150 Besucher bei den Anbietern eine Vielzahl an Garten-/Zimmer- und Gemüsepflanzen aber auch Gartengeräte und Garten-Accessoires besichtigen und einkaufen. Dieses Jahr waren die Gemüsepflanzen wieder sehr gefragt. Sowohl Anbieter als auch Käufer waren mit ihren Geschäften zufrieden.

Dieses Jahr gab es wieder ein Muttertagsbasteln für Kinder. Am 5. Mai, waren sieben Kinder mit Eifer dabei, auf Tontöpfe zuerst mit Bleistift Muster aufzuzeichnen und dann mit Acrylfarbe zu bemalen. Nachdem die Farbe getrocknet war konnten die Teilnehmer ihre Werke mit einem Blumentopf geschmückt mit nach Hause nehmen.

Vorschau auf weitere Termine

Hier eine kurze Vorschau auf die noch folgenden Termine in diesem Jahr: Am Samstag, 24. Juni, werden wir mit Erwachsenen Tonarbeiten erstellen. Der Kurs findet in der Schule im Handarbeitsraum statt. Um Anmeldung wird gebeten an Uli Böhme (Tel: 08144 / 997243, rikeboehme@gmx.de).

Die Bavaria Filmstudios können Kinder am Mittwoch, 7. Juni, erleben. Die Veranstaltung führen wir gemeinsam mit dem Kinder- und Jugendförderverein Türkenfeld durch. Greifvögel hautnah erleben können Kinder am Sonntag, 09. Juli 2017, auf der Hundevereinsanlage. Anmeldung übers Freizeitprogramm der Gemeinde oder rikeboehme@gmx.de.

Wir wünschen unseren Mitgliedern und allen Gartnern wieder einen grünen Daumen bei der Pflege und Aufzucht ihrer Garten- und Gemüsepflanzen. Ihr Obst- und Gartenbauverein Türkenfeld – Zankenhausen e.V.

FOTOS: TB

CSU ORTSVERBAND

Mitglied geehrt



Mit den besten Wünschen gratulierten: (von rechts) Dr. Thomas Goppel MdL, Peter Rehm, Pius Keller (stv. Ortsvorsitzender), Emanuel Staffler (Ortsvorsitzender), Katrin Staffler (stv. CSU-Kreisvorsitzende).

Im Rahmen einer Feierstunde am 13. März wurde Peter Rehm für seine 40 jährige Mitgliedschaft in der Christlich Sozial Union geehrt.

1978 erstmals in den Gemeinderat gewählt, engagierte sich Peter Rehm 36 Jahre lang als Gemeinderat für die Belange seiner Heimatgemeinde.

Als lange Zeit dienstältester Gemeinderat wirkte er an zahlreichen Großprojekten mit, die unseren Ort in den letzten Jahrzehnten formten und zu dem machten, was er heute ist. Als Zweiter bzw. Dritter Bürgermeister unter-

stützte er die Bürgermeister Hans Wölfel und Georg Klaß.

Für Straßen stark gemacht

Zwölf Jahre lang vertrat Rehm die Interessen der Gemeinde im Fürstenfeldbrucker Kreistag, wo er sich insbesondere für die Erneuerung der an unser Dorf angrenzenden Ortsverbindungsstraßen stark machte. Überhaupt war Peter Rehm ein „Mann der Straße“, wie Staffler betont. Über Jahrzehnte hinweg engagierte er sich als Straßenreferent.

FOTO: TB



Bioabfallsammlung im Landkreis – ein Beitrag zum Klimaschutz –

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Fürstenfeldbruck
Tel. (0 81 41) 519-516
E-Mail. info@awb-ffb.de

Organische Küchenabfälle und Essensreste werden im Landkreis Fürstenfeldbruck getrennt über die Bioabfallsammlung erfasst.

Bei der Bioabfallverwertung werden Energie und organischer Dünger produziert. Die Bioabfallsammlung trägt damit zum Schutz von Klima und Ressourcen bei.

Machen Sie mit!
Bioabfälle sind zu wertvoll für den Restmüll.



Weitere Infos erhalten Sie beim AWB.

AWB

www.awb-ffb.de

TSV TÜRKENFELD: ABTEILUNG BADMINTON

Jugendabteilung sehr erfolgreich



Die U19-Mannschaft TSV Türkenfeld 1923/ SV 1880 München mit dem Türkenfelder Jugendtrainer Yann Astono (rechts)

Seit 2011 besteht die Abteilung Badminton beim TSV Türkenfeld. Über die vergangenen Jahre haben die Verantwortlichen und Trainer durch viele verschiedene Aktivitäten auch im Bereich Jugendarbeit dazu beigetragen, diesen fantastischen Sport in Türkenfeld und der Umgebung populär zu machen.

Tag der offenen Tür, Sportfeste, Meisterschaften, Turniere und diverse Trainingsangebote bildeten dafür eine Grundlage.

Stetiger Fortschritt

Seit Beginn der Jugendarbeit nehmen einige SpielerInnen des TSV Türkenfeld

überaus erfolgreich an verschiedenen Turnieren auf oberbayerischer und südbayerischer Ebene teil. Mit dem U13-Spieler Benjamin Engelhardt hat sich dieses Jahr auch erstmals ein Türkenfelder für die höchste Rangliste in Bayern qualifiziert.

Der stetige Fortschritt der Spieler liegt nicht zuletzt in der hohen Trainingsqualität und der zum Donnerstag neu hinzugekommenen Hallenzeit der Jugend am Sonntag begründet.

Dabei haben selbst die Jüngsten, wie die achtjährige Aurelia Stein (Shuttle-Cup U9-Siegerin 2016), bei jeder Trainingseinheit sehr viel Spaß am Badminton sport.

Auch im Mannschaftswettbewerb der Junioren kann die Abteilung mittlerweile Erfolge präsentieren.

Erst im April 2017 erreichte die Jugendmannschaft des TSV Türkenfeld bei ihrer Punktspielpremiere in der U19 A-Klasse ungeschlagen den ersten Tabellenplatz. Dabei kamen auch TürkenfelderInnen aus der U13 und U15 zum Einsatz, welche sich hier gegen die teilweise weitaus ältere Konkurrenz aus den größeren Vereinen des Münchener Umlands behaupten konnten.

Hohe Geschwindigkeit beim Aufschlag

Der Smash (Schmetterball) im Badminton ist der schnellste Schlag unter allen Rückschlagsportarten. Geschwindigkeiten von über 300 km/h sind bei der Weltelite der vor allem in Asien sehr beliebten olympischen

Sportart keine Seltenheit.

Um auch Amateuren die Gelegenheit zu geben, ihre Schlaggeschwindigkeit zu messen, wurde vergangenes Jahr die App LingBu Shuttle Speed veröffentlicht. Zu einem neulich gestarteten internationalen Wettbewerb konnte hier jeder Nutzer seine schnellste Messung einsenden.

Bei dem Speed Contest er-



Voller Einsatz: Malte Töpler beim Smash aus dem Hinterfeld.

reichte der 16-jährige Malte Töpler vom TSV Türkenfeld Badminton mit dem Top-Ergebnis von 284 Stundenkilometern den 1. Platz.

Preisgeld gespendet

Den Geldpreis von 200 US-Dollar für die Bestplatzierung beim Speed Contest will der momentan in Ausbildung stehende Badmintontrainer Malte nun der Abteilung zukommen lassen.

Die Badmintonabteilung des TSV Türkenfeld gratuliert Malte zu seinem Erfolg beim Speed Contest und bedankt sich vielmals für die großzügige Spende!

Reinschnuppern stets erwünscht

Natürlich kann jeder bei uns mitmachen und auch mal „reinschnuppern“, am Samstag auch mit den Eltern. Die Trainingszeiten stehen auf der TSV Türkenfeld 1923 Internetseite: www.tsv-tuerkenfeld.de

FOTOS: TB

SCHÜTZENVEREIN GEMÜTLICHKEIT

Große Preisverleihung

Mit der Preisverteilung vom Endschießen und Ehrung der Jahresmeister wurde die Schießsaison beendet. Es beteiligten sich diesmal insgesamt nur 19 Schützinnen und Schützen, es fehlten unsere Jungschützen, deren Beteiligung schwächelte.

Die Preisverteilung vom Endschießen fand diesmal in der Josefstub'n statt. Traditionsgemäß wird das Endschießen immer mit einem Sauschießen abgehalten, da gibt es Preise für alle.

Im Rahmen dieser Feier wurden auch wieder langjährige Mitglieder geehrt. Für 25 Jahre Mitgliedschaft konnte Schützenmeister Josef Aumiller den Jubilaren Ulrich Herb und Herwig Müller, für 40 Jahre Uschi und Franz Emmert, Herbert Thalmayr, Jürgen Thalmayr und Edwin Thienel die Ehrennadel mit Urkunde überreichen. Im Anschluss wurden von unserer Sportleiterin Elke Herb zusammen mit der 2. Schützenmeisterin Christin Fesenmeir die Trophäen für die Jahresmeister aller Klassen verliehen.

Jahresmeister Schüler und Jugend wurde wieder Johannes Pittrich mit 270,5 Ringen, die restlichen Jungschützen konnten nicht die geforderten 10 Schießen aufweisen und kamen daher nicht mehr in die Wertung. In der Schützen- und Altersklasse setzte



Viele Mitglieder konnten geehrt werden: v. l.: Ulli Herb, Edwin Thienel, Christin Fesenmeir, Franz und Uschi Emmert, Herwig Müller, Jürgen Thalmayr, Schützenmeister Josef Aumiller und Herbert Thalmayr.

sich heuer Hermann Prummer mit 276,0 Ringen vor Josef Aumiller jun. durch, der mit 273,5 Ringen den 2. Platz belegte, dicht gefolgt von Christin Fesenmeir mit ebenfalls 273,5 Ringen, doch hatte Josef Aumiller das bessere Einzelergebnis.

Reinhold Herb, der heuer das erste Mal in dieser Klasse antrat, mischte die Auflage-schützen mit 291,10 Ringen auf, und verwies Edwin Thienel mit 286,70 Ringen auf den 2. Platz.

In der Disziplin Luftpistole hatte unser neues Mitglied Walter Lang mit 255,50 Ringen knapp die Nase vor Andreas Flinspach der mit 253,10 Ringen den 2. Platz erreichte. Bei den Jahresblattl'n konnte Vorjahressieger Edwin Thienel seinen Schnitt verbessern und sicherte sich mit einem 10,68 Teiler den 1. Platz, gefolgt von Erich Au-

millier, der mit einem 17,10 Teiler den 2. Platz belegte.

Das Endschießen gewann Hermann Prummer mit einem 4,2 Teiler gefolgt auf Platz 2 Reinhold Herb mit 99 Ringen. Hermann Widmann spendierte für diese Feier 1 Fass Bier. Dafür nochmals ein herzliches Danke!

Vorschau: Heuer sind es 20 Jahre, dass wir die neue Schießanlage im Untergeschoß der Josefstub'n im Gasthaus Hartl einweihten, daher gibt es vom 16. bis 27. Oktober ein Jubiläums-Schießen, zu dem wir mehrere Nachbarvereine einladen werden.

Wir bitten unsere Schützenschwestern und Schützenbrüder sich zahlreich daran zu beteiligen.

Die Preisverleihung findet am Samstag den 28. Oktober in der Josefstub'n im Gasthaus Hartl statt. FOTO: TB

TEST RING BESTE SERVICE-QUALITÄT 2016/17 1. Platz

Sauber g'spart!

Erdgas und Ökostrom von Energie Südbayern.

Gut versorgt mit günstiger Energie und ausgezeichnetem Service.

ESB ENERGIE SÜDBAYERN

www.esb.de

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG VdK ORTSVERBAND TÜRKENFELD

Neuwahlen, Ehrungen und Geburtstagsglückwünsche



Am 22. Mai überbrachten wir Glückwünsche zum 85. Geburtstag von Judith Müller.

Zur Jahresversammlung konnte die Vorsitzende Margot Gebele in der Josefstubb im Gasthaus Hartl knapp 40 Mitglieder und den Kreisvorsitzenden Roland Müller begrüßen.

Grußworte, Berichte, Reden

Nach den Berichten von Kassiererin Rositta Scherer und Schriftführer Günter Gruber überbrachte Roland Müller Grüße der Kreisvorstandschaft, ebenso hielt er eine Rede

über vergangene und zukünftige Aufgaben des VdK.

Mitglieder für langjährige Treue geehrt

Dann übernahm er zusammen mit Margot Gebele die Ehrungen von Mitgliedern für ihre langjährige Mitgliedschaft. So wurden für ihre 25-jährige Treue zum VdK Käthe Thalmayr und Maria Beier mit Urkunde und Abzeichen, sowie Doris Gruber und Cumhur Özgöz mit Urkunde und Abzeichen für zehn Jahre, aus-

gezeichnet. Leider nicht teilnehmen konnten aus gesundheitlichen oder persönlichen Gründen Hildegard Görlich, Anita Sandmayr, Helene und Günther Deggendorfer, Frank Gebele, Klaus Janas und Achim Niggemann, die ebenfalls zehn Jahre dabei sind.

Neuwahlen durchgeführt

Die Neuwahlen der Vorstandschaft, durchgeführt vom Kreisvorsitzenden Roland Müller als Wahlvor-

stand, brachte folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender und Schriftführer Günter Gruber, 2. Vorsitzende und Frauenbetreuerin Margot Gebele, Beisitzer/in Josefine Schlemmer, Gabi Panten-Leykamm und Karlheinz Gruber. Als Kassiererin wurde wieder Rositta Scherer in die Vorstandschaft berufen.

Am 24. Mai ist Hildegard Görlich verstorben, der wir am 15. April zum 95. Geburtstag gratulieren konnten.

FOTOS: TB



Die neue VdK-Vorstandschaft: Beisitzer Karlheinz Gruber (li.u.), 1. Vorsitzender u. Schriftführer Günter Gruber, (re.u.), 2. Vorsitzende u. Frauenbetreuerin Margot Gebele (li.m.), Kassierer Rositta Scherer (re.m.) Beisitzerin Josefine Schlemmer (li.o.), Kreisvorsitzender Roland Müller (re.o.)



Die Geehrten: (von links) 1. Vorsitzende Margot Gebele, Maria Beier 25 (Jahre), Cumhur Özgöz (10 Jahre), Kreisvorsitzender Roland Müller, Käthe Thalmayr (25 Jahre), Doris Gruber (10 Jahre), 2. Vorsitzender Günter Gruber

INFORMATION DER GEMEINDE

Briefe werden online versendet

Ab Juli 2017 wird die Gemeinde Türkenfeld ihre Bescheide und Briefe online versenden. Das heißt, dass Sie weiterhin die Briefe in Papierform erhalten, den Ausdruck und die Kuvertierung allerdings von der Deutschen Post übernommen wird.

Wer gerne auf Papier verzichten möchten kann sich kostenlos bei der Deutschen

Post unter www.epost.de für eine eigens E-Postfach registrieren lassen. Sie erhalten dann alle Bescheide und Briefe bequem und papierlos digital an ihr E-Postfach Adresse zugesandt.

Vorteile der E-Post

- Sie können selbst Briefe online versenden.
- Ihre tägliche Post ist online empfangbar.

line empfangbar.

- Ihre persönlichen Daten sind sicher online gespeichert.

- Faxe können kostenlos gesendet und empfangen werden.

- Rechnungen können Sie direkt online erkennen und zur Zahlung vorbereiten.

- Jederzeit können Sie online auf Fotos und Dokumente zugreifen.



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des TSV Türkenfeld wurden Mitglieder für ihre 25- und 40jährige Vereinszugehörigkeit geehrt (v.l. Vorstand Günter Hohenleitner, Christian Brix (40 Jahre), Andreas Flinspach (25 Jahre), Isabella Dietrich (25 Jahre), Georg Angerer (40 Jahre), Christian Schöpf (40 Jahre), Ulrich Herb (2. Vorstand).

Ihr Toyota Vertragshändler
Neu- und Gebrauchtwagen/Werkstatt

Finanzierung/Leasing · **Hol- und Bringservice**
Glasreparatur/Ersatz · **Mietwagen**
Karosserie/Lackservice · **Reifen**

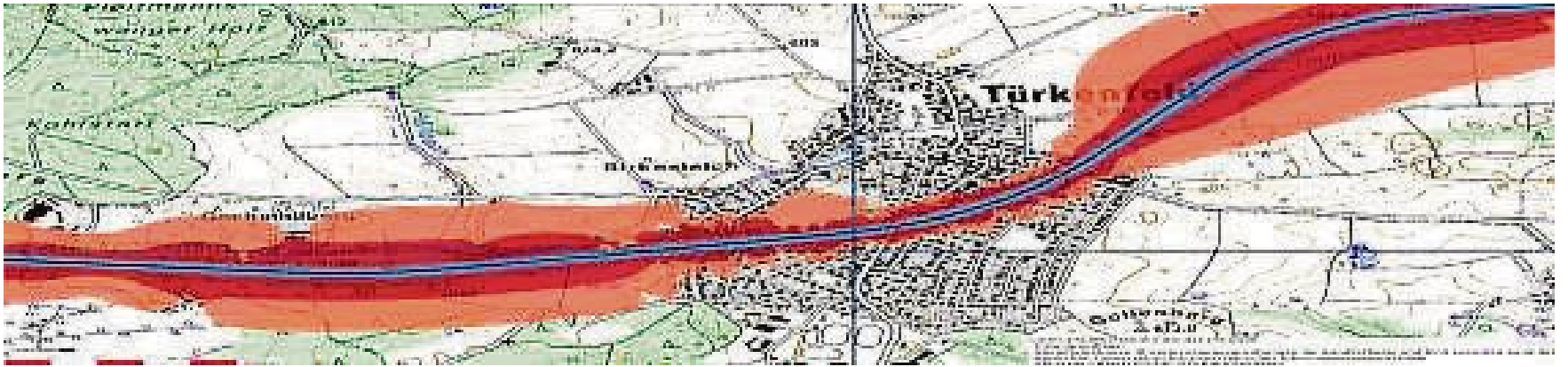
Auto Süßmeier OHG

Toyota-Vertragshändler Tel. 081 46-9 41 00
 Landsberger Straße 14 Fax. 081 46-9 41 01
 82272 Moorenweis www.toyota-suessmeier.de

Nichts ist unmöglich. Toyota.

DEUTSCHE BAHN

Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes



Das Eisenbahn-Bundesamt hat mit der Erstellung des Lärmaktionsplanes für alle Haupteisenbahnstrecken des Bundes begonnen. Ab sofort ist unter der Adresse www.laermaktionsplanung-schiene.de eine Informationsplattform zur Lärmaktionsplanung zu finden.

Im Rahmen dessen wird am 30. Juni die erste Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung beginnen. Bis zum 25. August 2017 hat die Öffentlichkeit dann die Gelegenheit, sich an

der Lärmaktionsplanung zu beteiligen.

Ablauf der Öffentlichkeitsbeteiligung

Die Öffentlichkeitsbeteiligung findet in zwei zeitlich getrennten Phasen statt.

Das Eisenbahn-Bundesamt bietet hierzu eine Informations- und Beteiligungsplattform im Internet an, die über die folgende Adresse erreichbar ist: www.laermaktionsplanung-schiene.de.

Alternativ hierzu können Beteiligungen auch per Post an die Redaktion Lärmaktionsplanung, Postfach 601230 in 14412 Potsdam geschickt werden. Der vom Eisenbahn-Bundesamt hierfür vorbereitete Fragebogen kann vom 30. Juni an über die angegebene Internetadresse heruntergeladen oder postalisch über die obenstehende Adresse angefordert werden.

Die Informationsplattform zur Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes

steht Ihnen ab sofort zur Verfügung. Die Anwendung zur aktiven Beteiligung wird jeweils rechtzeitig zum Start der Öffentlichkeitsbeteiligungsphasen zusätzlich zum Informationsangebot freigeschaltet.

Hintergründe und Inhalt der Öffentlichkeitsbeteiligung

Unter Beteiligung der Öffentlichkeit erstellt das Eisen-

bahn-Bundesamt alle fünf Jahre einen Lärmaktionsplan für die Haupteisenbahnstrecken des Bundes. Ziel der Lärmaktionsplanung ist die Regelung von Lärmproblemen und Lärmauswirkungen. Eine Haupteisenbahnstrecke ist ein Schienenweg mit einem Verkehrsaufkommen von mehr als 30.000 Zügen pro Jahr. Die gesetzlichen Regelungen finden sich in § 47 lit. a-f Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG).

GRAFIK: TB

Online-Shopping auf bayerisch.

CD „Kasperl in Ferien“

Tasse mit Dirndl und Lederhosn

Vorder- / Rückseite

„Inge“ hand-gemachter Ingwersirup

30 tolle Radtouren

Badesandale „Hafertschua“

DES MUASS I HOM.

Viele liebevoll ausgewählte Produkte: www.heimatshop-bayern.de

Ein Angebot von



Heimatshop Bayern wird betrieben von Münchener Zeitungs-Verlag GmbH & Co. KG Paul-Heyse-Str. 2-4, 80336 München

heimatshop-bayern.de

Entdecke Schönes aus Bayern.